



Lehr- und Lernzielkatalog 2007

Wien, im Jänner 2007

Inhalt

GRUNDSÄTZLICHES.....	7
Definition des Faches:	7
Ausbildungsstätten:	7
Ausstattung der Ausbildungsstätten im Krankenhaus:.....	8
Ausbildungszeit:	8
Voll-, Teil- und Rotations-Ausbildungsstelle	8
Personalressourcen.....	9
Ablauf der Ausbildung.....	9
Aktualisierungen	9
COMMON TRUNK – CHIRURGIE.....	10
Chirurgische Grundkenntnisse	10
Planung des OP-Ablaufes	10
OP-Hygiene	10
Allgemeine Notfallsituation (CH).....	10
Akute Notfallmedizin (CH).....	10

Reanimation und Schocktherapie (CH)	10
Chirurgische Basistechniken	11
Intensivmedizinische Grundkenntnisse, Transfusionswissen (CH).....	11
Anästhesie (CH).....	11
Perioperative Überwachung und Lagertechniken	11
Thrombosenprophylaxe.....	11
AUSBILDUNGSINHALTE	12
A) KENNTNISSE	12
1 ALLGEMEIN	12
1.1 Anatomie, Physiologie, Biomechanik der Stütz- und Bewegungsorgane, Genetik, Immunologie, Hygiene	12
1.1.1 Anatomie	12
1.1.2 Physiologie	12
1.1.3 Biomechanik.....	12
1.1.4 Embryologie	12
1.1.5 Osteologie.....	13
1.1.6 Genetik	13
1.1.7 Immunologie	13
1.1.8 Hygiene	13
1.2 Biomaterialienkunde	13
1.3 Einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde.....	13
1.4 Grundlagen der multidisziplinäre Koordination und Kooperation, insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation.	14
1.5 Fachspezifische Psychosomatik.....	14
1.6 Physikalische Therapie, Ergotherapie und manuelle Medizin.....	14
2 SPEZIELL	15
2.1 Ätiologie, Symptomatologie, Diagnose und Differentialdiagnose von angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Funktionsstörungen der Stütz- und Bewegungsorgane..	15

2.2 Bildgebende Verfahren: Radiodiagnostik, CT, MRT, Nuklearmedizin, Osteodensitometrie, Ganganalyse, Dynamometrie	15
2.2.1 Radiodiagnostik.....	15
2.2.2 CT.....	15
2.2.3 MRT	15
2.2.4 Nuklearmedizin	15
2.2.5 Osteodensitometrie.....	15
2.2.6 Ganganalyse	16
2.2.7 Dynamometrie	16
2.3 Radiotherapie.....	16
2.4 Fachspezifische Labormedizin	16
2.5 Kenntnisse in Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung.....	16
B) FERTIGKEITEN UND ERFAHRUNGEN	17
1 ALLGEMEIN	17
1.1 Untersuchungstechniken.....	17
1.2 Diagnose und Therapie angeborener Veränderungen an den Stütz- und Bewegungsorganen	17
1.3 Diagnose, konservative und operative Therapie der erworbenen Veränderungen an den Stütz- und Bewegungsorganen durch Einfluss systemischer Erkrankungen und Degeneration.	18
1.4 Sonographie der Stütz- und Bewegungsorgane, Radiometrie und fachspezifische, durchleuchtungsgeführte Eingriffe. Fachspezifische Bewertung der von Radiologen und Nuklearmedizinern erstellten Befunde bildgebender Verfahren der Stütz- und Bewegungsorgane	19
1.4.1 Röntgenologische Untersuchung.....	19
1.4.2 Radiometrie	19
1.4.3 Sonographische Untersuchung	19
1.4.4 Computertomographische Befundung.....	19
1.4.5 NMR-Befundung.....	19
1.4.6 Szintigraphie-Befundung.....	19
1.5 Ausgewählte fachspezifische physikalisch-medizinische Maßnahmen, Ergotherapie und Manualmedizin	19
1.5.1 Physiotherapie: Kryotherapie, Thermo-therapie, Hydro- und Balneotherapie, Elektrotherapie	20
1.5.2 Ergotherapie	20
1.5.3 Manuelle Medizin.....	20
1.6 Versorgung mit ruhigstellenden oder korrigierenden Verbänden, Orthesen, Prothesen, Heilbehelfen und Hilfsmitteln	20
1.6.1 Verbände	20
1.6.2 Orthesen und Prothesen.....	20
1.6.3 Einlagen.....	20
1.6.4 Hilfsmittel für Behinderte	21

1.7 Medikamentöse Schmerzbehandlung, Regionalanästhesie, Lokalanästhesie, therapeutische Lokalanästhesie, Infusionstherapie, Blutersatz, Chemotherapie.....	21
1.7.1 Schmerzbehandlung	21
1.7.2 Regionale, lokale und lokalthérapeutische Anästhesie.....	21
1.7.3 Infusionstherapie, Blutersatz, Chemotherapie.....	21
1.8 Minimalinvasive Operationen (Punktion, Infiltration, Biopsie, Arthroskopie, ..), Umstellungsosteotomie, Knorpel - und Knochenregenerationsverfahren, wiederherstellende und/oder funktionsverbessernde Operationen an den Stütz- und Bewegungsorganen	21
1.8.1 Diagnostisch: Biopsie, Punktion	21
1.8.2 Infiltrationen	21
1.8.3 Operativ: Arthroskopie	22
1.8.4 Exzision und Inzision	22
1.8.5 Tenotomie und Sehnennaht	22
1.8.6 Nervendekompressions-Operationen	22
1.8.7 Umstellungsosteotomie, Knorpel und Knochenregenerationsverfahren	22
1.9 Endoprothetik inklusive Revisionseingriffe	23
1.10 Osteosyntheseverfahren, Entfernung von Fremdkörpern und Osteosynthesematerial	23
1.11 Resektionen, Amputationen	24
1.12 Diagnose und Therapie posttraumatischer Veränderungen	24
1.13 Infektionen	24
1.14 Diagnose und Versorgung von Zuständen und Komplikationen nach ärztlichen Eingriffen an den Stütz- und Bewegungsorganen (allgemein und lokal). Komplikationsmanagement	24
1.15 Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen, Alternativen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)	25
1.16 Nachsorgemedizin	25
1.17 Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation.....	25
1.18 Fachspezifische Schmerztherapie	26
1.19 Fachspezifische Palliativmedizin.....	26
1.20 Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.).....	26
2 FACHSPEZIFISCHE FERTIGKEITEN UND ERFAHRUNGEN.....	27
2.1 Wirbelsäule konservativ	27
2.2 Wirbelsäule operativ	28
2.3 Schulter konservativ.....	28
2.4 Schulter operativ	28

2.5 Ellbogen konservativ	29
2.6 Ellbogen operativ.....	29
2.7 Hände konservativ.....	29
2.8 Hände operativ	29
2.8.1 Operationen von Nerven im Bereich der Hand: Carpal-Tunnel-Syndrom.....	29
2.8.2 Sehneneingriffe	29
2.8.3 Arthrodesen	29
2.9 Übrige obere Extremitäten	30
2.10 Hüften konservativ	31
2.11 Hüften operativ.....	31
2.11.1 Endoprothetik	31
2.11.2 Erstrevision.....	31
2.11.3 Rekonstruktionen.....	31
2.12 Knie konservativ.....	32
2.13 Knie operativ.....	32
2.13.1 Endoprothetik	32
2.13.2 Erstrevision.....	32
2.13.3 Umstellungen.....	32
2.14 Füße konservativ	33
2.15 Füße operativ	33
2.15.1 Vorfußoperationen.....	33
2.15.2 Arthrodesen	33
2.15.3 Sprunggelenk und Endoprothetik	33
2.16 Übrige untere Extremitäten	34
2.17 Rheumaorthopädie.....	35
2.17.1 Diagnostik	35
2.17.2 Klinische Untersuchung	35
2.17.3 Bildgebende Verfahren.....	35
2.17.4 Labor	35
2.17.5 Therapie.....	35
2.17.6 Nachbehandlung und Rehabilitation	35
2.18 Tumororthopädie	36
2.18.1 Diagnostik	36
2.18.2 Klinische Untersuchung	36
2.19 Sportorthopädie.....	36
2.20 Kinderorthopädie	37
2.20.1 Wachstum und Frühentwicklung.....	37
2.20.2 Diagnostik	37
2.20.3 Spezielle Erkrankungen und Deformationen.....	37
2.20.4 Konservative Therapien	37
2.20.5 Operative Therapien	37

2.21 Neuroorthopädie.....	38
2.21.1 Cerebrale Lähmungen	38
2.21.2 Spinale Lähmungen	38
2.21.3 Spinale Kinderlähmungen	38
2.21.4 Periphere Lähmungen.....	38
2.21.5 Neuromuskuläre Erkrankungen.....	38
 ANHANG.....	 39
Anhang 1: Ausbildungsinhalte Orthopädie und orthopädische Chirurgie.....	39
Anhang 2: Zeitraster	43
Anhang 3: Ausbildungsdokumentation.....	44
Anhang 4: Leistungsübersicht von orthopädischen Fachschwerpunkten, Abteilungen und Referenzzentren.....	52
Anhang 5: Ausbildungsbuch(exemplarisch)	61
Anhang 6: Vorschlag für einen Ausbildungsplan.....	62

Grundsätzliches

Dieser Lehr- und Lernzielkatalog dient einer Detaillierung des jeweils im Anhang dargestellten und aktuell gültigen Rasterzeugnisses. Die Nummerierung im Lehr- und Lernzielkatalog entspricht dem aktuellen Rasterzeugnis des Sonderfaches.

Der Lehr- und Lernzielkatalog versucht dem heutigen Stand der Wissenschaft des Faches der Orthopädie gerecht zu werden und gleichzeitig die Möglichkeit einer krankenhausesübergreifenden Rotation zu schaffen. Er versucht einerseits eine umfassenden und möglichst homogene Ausbildung für alle in Ausbildung Stehende zu schaffen, aber auch soviel individuellen Spielraum zu geben, dass er zukünftige Schwerpunktsetzungen begünstigt. Nicht zuletzt dokumentiert dieser Katalog alle wichtigen Bereiche des Faches und ermöglicht damit eine bessere Abgrenzung zu anderen Fächern.

Der Lehr- und Lernzielkatalog schließt nun erstmalig auch den Common Trunk mit ein, wobei Berücksichtigung findet, dass von den 12 Monaten nun mehr bis 6 Monate auch an orthopädische Abteilungen mit chirurgischem Schwerpunkt gemacht werden können.

Definition des Faches:

Das Sonderfach Orthopädie und Orthopädische Chirurgie umfasst die Prävention, Diagnostik, Behandlung und Rehabilitation von angeborenen und erworbenen Formveränderungen, Funktionsstörungen, Erkrankungen sowie Verletzungen der Stütz- und Bewegungsorgane.

Ausbildungsstätten:

Ausbildungsstätten werden gemäß dem Ärztegesetz anerkannt und werden von der Ärztekammer veröffentlicht: www.aek.or.at.

Lehrpraxen sind für die Ausbildung zum Facharzt anerkannte Ordinationen von Fachärzten, wobei der Lehrpraxisinhaber eine zumindest dreijährige freiberufliche Tätigkeit als Facharzt nachzuweisen hat. Eine Liste der anerkannten Lehrpraxen wird ebenfalls von der Ärztekammer veröffentlicht: www.aek.or.at.

In den Krankenanstalten ist der jeweilige Leiter der Organisationseinheit (Abteilung, Fachschwerpunkt, Department) der Ausbildungsverantwortliche. Jeder Ausbildungsverantwortliche kann sich von einem zur selbständigen Berufsausübung berechtigten Facharzt bei der Ausbildung unterstützen lassen (Ausbildungsassistent).

Ausstattung der Ausbildungsstätten im Krankenhaus:

- Räumliche und instrumentelle Voraussetzungen zur Durchführung aller gängigen orthopädischen Operationen (inkl. endoprothetisches Spezialinstrumentar, WS-Instrumentar, Instrumentar für die Handchirurgie, Bildwandler, arthroskopisches Instrumentar mit Videodokumentation)
- Ultraschall (5/7,5 MHz)
- Röntgen, Röntgenarchiv
- Zugang zu bildgebenden Verfahren wie Computertomographie, Kernspintomographie, Szintigraphie, Angiographie mit fixen Untersuchungszeiten
- Besprechungs- und Fortbildungsraum
- Diaprojektion
- Videoeinrichtung
- PC (zur Dokumentation und Qualitätskontrolle)
- Fotodokumentation + Bilddokumentation
- Diaarchiv
- Bibliothek (mindestens 3 Fachjournale aufliegend)
- Literaturbeschaffung
- Dokumentationsassistent
- Raum für Orthopädietechnik
- Ergotherapie
- Fachgebundene physikalische Medizin

Ausbildungszeit:

Die Ausbildungszeit für den Auszubildenden beträgt 4 Jahre im Hauptfach bei 35stündiger Kernarbeitszeit mit regelmäßiger Nacht- und Wochenenddiensttätigkeit.

Voll-, Teil- und Rotations-Ausbildungsstelle

Wenn man der sehr sinnvollen Intention der Ärztekammer entspricht und zukünftig Rotationen im Ausbildungsweg zum Prinzip erklärt, so ergibt sich daraus für die Zukunft eine Dreiteilung der Ausbildungsstellen:

- **Vollausbildungsstelle:** alle Lehrinhalte des Rasterzeugnisses unter Berücksichtigung der notwendigen Mindestfallzahlen können erfüllt werden.
- **Teilausbildungsstelle:** nur Teile der Inhalte des Rasterzeugnisses (zum Beispiel an Fachschwerpunkten keine Bandscheibeneingriffe, keine Kinderorthopädie, etc.) können unter Berücksichtigung der geforderten Mindestfrequenzen erfüllt werden.
- **Rotationsstelle:** Rotationsstellen sollten entweder für spezielle Gebiete der Basisausbildung, wie zum Beispiel Diagnostik in der Tumororthopädie, oder einer Vertiefung von operativen, diagnostisch-operativen und konservativen Therapien und der Diagnostik im Allgemeinen dienen. Damit soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass auch Turnusärzte an Vollausbildungsstellen, die ein Problem mit den Mindestfrequenzen haben, die Ausbildung im notwendigen Umfang absolvieren können.

Personalressourcen

Eine Standard-Vollabteilung, in der alle orthopädischen Krankheitsbilder der Basis-Facharztausbildung – siehe Anhang 4 – in genügender Frequenz betreut werden können, erfordert neben dem Leiter der Abteilung sechst angestellte Fachärzte für Orthopädie und 45 Betten. Hier sollten zwei Vollausbildungsstellen, eine Rotations-Ausbildungsstellen – gegeben durch eine besondere Spezialisierung des Hauses oder zur Vertiefung vorgehalten werden. Allgemein soll gelten: Pro 2 Fachärzte eine Ausbildungsstelle.

Fachschwerpunkte respektive Doppeldepartments sollten ausschließlich Teil-, besser noch nur Rotations-Ausbildungsstellen bekommen. Bei drei Fachärzten inklusive Leiter maximal eine; ab vier Fachärzten maximal 2.

In den Referenzzentren sollten Teil- und Rotations-Ausbildungsstellen etabliert werden, wobei auch hier gelten soll: Pro 2 Fachärzte eine Ausbildungsstelle. Die Teilausbildungsstellen dienen zur Ausbildung für das Additivfach oder der Spezialisierung.

Bei der Planung der Rotation ist vor allem darauf zu achten, dass auch im Bereich der „orthopädischen Diagnose-Therapie-Unit“ (ODTU) regionale Unterschiede (Universitätsklinik, regionale Versorgung im ländlichen Bereich) berücksichtigt werden. In die Rotation sind auch geeignete Lehrpraxen mit einzubeziehen, wobei auch hier die befristete Karenz im Arbeitsvertrag mit dem Stammhaus eine Lösung darstellt.

Ablauf der Ausbildung

Vor Beginn einer Ausbildung ist ein zwischen Ausbildungsverantwortlichem und Auszubildendem erstellter Ausbildungsplan (Anhang 3) zu dokumentieren. Das erfolgreiche Absolvieren einer Ausbildung ist durch die detaillierte Bestätigung über die Ausbildungsinhalte im Rasterzeugnis zu dokumentieren. Für den Ablauf der Ausbildung ergibt sich dabei folgende sinnvolle Vorgangsweise:

1. Für den Auszubildenden sollte es ein „Stammhaus“ geben. Geeignet dafür sind alle Schwerpunktspitäler, Universitätskliniken oder Abteilungen mit einer Vollausbildungsstelle.
2. Bereits zu Beginn wird zwischen dem Ausbildungsverantwortlichen und dem Turnusarzt der Ausbildungsweg festgelegt und dokumentiert (siehe Anhang 3).
3. Obligatorisch sollten auch bereits zu Beginn der Ausbildung die notwendigen Rotationen geplant werden, wobei Themeninhalte und Rotationsstellen festgelegt werden.
4. Einerseits wird einem jährlichen Evaluierungsgespräch eine allgemeine Beurteilung über das Entsprechen im Ausbildungsniveau gegeben, andererseits wird die Bestätigung im Rasterzeugnis und eine allgemeine Bestätigung über Führen des „Ausbildungsbuch“ (Anhang 5) durch den Ausbildungsverantwortlichen bestätigt.

Aktualisierungen

Da die Verantwortlichkeit für die Ausbildungsinhalte durch die Österreichische Ärzteausbildungsordnung 2006 der Österreichischen Ärztekammer übertragen wurde ist der dort eingerichtete Bildungsausschuss und die Ausbildungskommission der Ansprechpartner für die Aktualisierung von Ausbildungsinhalten und notwendigen Spezialisierungen. Wünsche und Anregungen dazu erbitten wir an die Österreichische Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (office@orthopaedics.or.at).

Common Trunk – Chirurgie

Der Common Trunk liegt als Vorschlag in der Ärztekammer zur Verabschiedung. Die im folgenden beschriebenen Kenntnisse sollten von den in Ausbildung zum Facharzt Stehenden entweder im eigenen Sonderfach oder im chirurgischen Pflichtnebfach erworben werden.

Die mit (CH) gekennzeichneten Lerninhalte sollten ausschließlich in allgemein chirurgischen Abteilungen durchgeführt werden, alle anderen können im Rahmen von maximal 6 Monaten auch an orthopädischen Abteilungen durchgeführt werden, die einen chirurgischen Schwerpunkt haben.

Chirurgische Grundkenntnisse

Lernziel:

Grundkenntnis zur Chirurgie, Kenntnis über häufige und typische Operationen, Komplikationen und Befundung

Planung des OP-Ablaufes

Lernziel:

Kenntnis des OP-Ablaufes, Vorbereitung, Nachbereitung

OP-Hygiene

Lernziel:

Kenntnis der Hygienefaktoren und -maßnahmen

Allgemeine Notfallsituation (CH)

Lernziel:

Erkennen der Ursachen und Beherrschen von Notfallsituationen, medikamentöse Therapie von Notfallsituationen, Reanimation

Akute Notfallmedizin (CH)

Lernziel:

Erkennen und Vorgehen bei akut lebensbedrohlichen Situationen, Schnelldiagnose, Sofortmassnahmen, Erstversorgung insbesondere bei Unfällen, Blutungen, Trauma und Polytrauma

Reanimation und Schocktherapie (CH)

Lernziel:

Physiologische Kenntnisse, Reanimationstechnik und Durchführung assistierter und kontrollierter Beatmungsformen, medikamentöse Schocktherapie

Chirurgische Basistechniken

Lernziel:

Kenntnis und Fertigkeiten wie Nähte, Ektomien, Drainage, Punktion von Gelenken und Wundversorgung, Kenntnis der Prinzipien der operativen Zugänge

Intensivmedizinische Grundkenntnisse, Transfusionswissen (CH)

Lernziel:

Indikationsstellung zum Blutersatz bzw. Kenntnisse der Blut- und Blutkomponententherapie, Komplikationen und deren Prophylaxe bzw. Therapie

Anästhesie (CH)

Lernziel:

Kenntnisse über rückenmarksnahe Leitungsanästhesie (Indikationsstellung), künstliche Beatmung, intraoperative Zwischenfälle, intravenöse Regionalanästhesie, Lokalanästhesie, Nebenwirkungen

Perioperative Überwachung und Lagertechniken

Lernziel:

Kenntnisse über Methoden der perioperativen Überwachung und Lagerungstechniken

Thrombosenprophylaxe

Lernziel:

Kenntnisse und Indikationsstellung gebräuchlicher Prophylaxe-Maßnahmen

Ausbildungsinhalte

A) Kenntnisse

1 Allgemein

Die im folgenden beschriebenen Kenntnisse sollten von den in Ausbildung zum Facharzt Stehenden in Form von Selbststudium oder in Ausbildungskursen erworben werden. Eine Überprüfung dieser Kenntnisse erfolgt im Rahmen der Facharztprüfung.

Dauer: über die gesamte Ausbildungsdauer

1.1 Anatomie, Physiologie, Biomechanik der Stütz- und Bewegungsorgane, Genetik, Immunologie, Hygiene

1.1.1 Anatomie

Wirbelsäule, Brustkorb und Muskulatur des Brustkorbes

Lernziel:

Kenntnisse der Funktion des passiven und aktiven Bewegungsapparates, des Rumpfes und der topografischen Anatomie praktisch wichtiger Zugänge zur Wirbelsäule

Knochen, Knochenverbindungen, Knorpel und Muskulatur der Bewegungsorgane

Lernziel:

Kenntnisse des funktionellen Zusammenhangs der Gelenke und Muskulatur sowie der praktischen wichtigen topografischen Regionen der Bewegungsorgane

1.1.2 Physiologie

Lernziel:

Kenntnisse über Stoffwechsel-, Umbau und Adaptionsvorgänge der Muskulatur, der Knochen, Knorpel und der Gelenke, der Sehnen und Bänder

1.1.3 Biomechanik

Lernziel:

Kenntnisse über statische und dynamische Biomechanik, theoretisches Wissen über Veränderungen der biomechanischen Verhältnisse durch konservatives und operatives Vorgehen

1.1.4 Embryologie

Lernziel:

Kenntnisse der normalen und pathologischen Entwicklungen der Binde- und Stützgewebe

1.1.5 Osteologie

Lernziel:

Umbau- und Adaptationsvorgänge, entzündliche und rheumatische Prozesse, Fraktur und Heilung, hormonelle Faktoren, Elektrolythaushalt

1.1.6 Genetik

Lernziel:

Kenntnis der wichtigsten genetischen orthopädischen Erkrankungen

1.1.7 Immunologie

Lernziel:

Kenntnis der wichtigsten Veränderungen des Immunsystems und Auswirkungen auf die Bewegungsorgane

1.1.8 Hygiene

Lernziel:

Kenntnis der wichtigsten Bestimmungen über Hygiene

Empfohlene Literatur:

Ausbildungsseminar - Skriptum „Grundlagen der Orthopädie“ und „Medizin und Recht“

1.2 Biomaterialienkunde

Lernziel:

Kenntnis über Struktureigenschaften verschiedener in der Orthopädie verwendeter Materialien

1.3 Einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde

Lernziel:

Kenntnisse über das Ärztegesetz, das Krankenanstaltenrecht, die Arzthaftung, Vorschriften über das Arzneimittelwesen sowie das Sucht- und Giftwesen, Strahlenschutzgesetz, Bestimmungen zur Überwachung und Bekämpfung von übertragbaren Krankheiten, System des österreichischen Gesundheitswesens und des Sozialversicherungssystems, Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung, Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen

Empfohlene Literatur:

Ausbildungsseminar – Skriptum „Medizin und Recht“

1.4 Grundlagen der multidisziplinäre Koordination und Kooperation, insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation

Lernziel:

Kenntnisse über Versorgungsleistungen durch den Bund (Verbrechensopfer, Präsenzdiener, Kriegsoffer, Opfer politischer Verfolgung, Tuberkulosekranke, Impfgeschädigte etc.), Behindertenhilfe der Länder (für jedes Bundesland besteht ein eigenes Behindertengesetz nach einem gemeinsamen Musterentwurf), Nationalfonds nach dem Nationalfondsgesetz sowie den Ausgleichfonds für Familienbeihilfe, aus dem für behinderte Kinder Leistungen der pädagogischen Rehabilitation erbracht werden

Empfohlene Literatur:

Ausbildungsseminar – Skriptum „Medizin und Recht“

1.5 Fachspezifische Psychosomatik

Lernziel:

Kenntnis der psychosomatischen Aspekte orthopädischer Erkrankungen

1.6 Physikalische Therapie, Ergotherapie und manuelle Medizin

Lernziel:

Kenntnis über physikalische und ergotherapeutischen Therapiemöglichkeiten sowie manuelle Medizin bei orthopädischer Erkrankungen

2 Speziell

Die im folgenden beschriebenen Kenntnisse sollten von den in Ausbildung zum Facharzt Stehenden im Rahmen der Tätigkeit an den Ausbildungsstätten erworben werden. Eine Überprüfung dieses Kenntnisse erfolgt im Rahmen der Ausbildung durch die Ausbildungsverantwortlichen und der Facharztprüfung.

Dauer: über die gesamte Ausbildungsdauer

2.1 Ätiologie, Symptomatologie, Diagnose und Differentialdiagnose von angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Funktionsstörungen der Stütz- und Bewegungsorgane

Lernziel:

Kenntnis der Parameter und Kriterien, die für das Erkennen von orthopädischen Krankheitsverläufen wichtig sind

2.2 Bildgebende Verfahren: Radiodiagnostik, CT, MRT, Nuklearmedizin, Osteodensitometrie, Ganganalyse, Dynamometrie

2.2.1 Radiodiagnostik

Lernziel:

Kenntnis der Messgrößen, Kenntnis über die Wertigkeit der einzelnen Untersuchungen für verschiedene Krankheitsbilder, Nebenwirkungen, Strahlenschutzkenntnisse

2.2.2 CT

Lernziel:

Kenntnis der Messgrößen, Kenntnis über die Wertigkeit der einzelnen Untersuchungen für verschiedene Krankheitsbilder, Nebenwirkungen, Strahlenschutzkenntnisse

2.2.3 MRT

Lernziel:

Kenntnis der Messgrößen und Wertigkeit der einzelnen Untersuchungen für verschiedene Krankheitsbilder

2.2.4 Nuklearmedizin

Lernziel:

Kenntnis über die Wertigkeiten der einzelnen Untersuchungen für verschiedene Krankheitsbilder, Strahlenschutz

2.2.5 Osteodensitometrie

Lernziel:

Kenntnisse zur Anwendung, Auswertung und klinischer Relevanz der Knochendichtemessung

2.2.6 Ganganalyse

Lernziel:

Kenntnisse zur Anwendung, Auswertung und klinischer Relevanz der Ganganalyse

2.2.7 Dynamometrie

Lernziel:

Kenntnis der , Auswertung und klinischer Relevanz der einzelnen dynamometrischer Verfahren

Empfohlene Literatur:(2.2.1-2.2.3)

Ausbildungsseminar – Skriptum „Bildgebende Verfahren“

2.3 Radiotherapie

Lernziel:

Kenntnisse über Einsatzmöglichkeiten und therapeutische Prognostik

2.4 Fachspezifische Labormedizin

Lernziel:

Kenntnis der physiologischen Werte des Blutbildes, Gerinnung, Laborparameter des Knochenstoffwechsels, Tumormarker, Entzündungs- und Rheumafaktoren, Kenntnis über gängiges Erregerspektrum

2.5 Kenntnisse in Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung

Lernziel:

Kenntnisse in Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung in Zusammenhang mit orthopädischen Krankheitsbildern

B) Fertigkeiten und Erfahrungen

1 Allgemein

Die im folgenden beschriebenen Fertigkeiten und Erfahrungen sollten von den in Ausbildung zum Facharzt Stehenden im Rahmen der Tätigkeit an den Ausbildungsstätten unter Aufsicht eines Ausbildungsverantwortlichen erworben werden. Die Fertigkeiten sollen vom praktischen Assistieren bis zur eigenverantwortlichen Praxis reichen. Ausreichende Fertigkeiten sind im Rasterzeugnis für die einzelnen Inhalte durch den Ausbildungsverantwortlichen zu bestätigen. Eine Überprüfung dieser Kenntnisse erfolgt während der Ausbildung durch die Ausbildungsverantwortlichen und im Rahmen der Facharztprüfung.

Dauer: über die gesamte Ausbildungsdauer

1.1 Untersuchungstechniken

Lernziel:

Anamneseerhebung, Inspektion, Palpation, Funktionsdiagnose, Gelenksuntersuchung, Muskelfunktionsdiagnose, Erstellung eines diagnostischen Stufenplans

Krankheitsbilder: alle orthopädischen Krankheitsbilder

1.2 Diagnose und Therapie angeborener Veränderungen an den Stütz- und Bewegungsorganen

Wachstums- und Entwicklungsanomalien, Dismelien, Achondroplasie, Dysplasie, Ollier, Dysostose, Wachstumsstörungen, Rachitisformen, Mucopolysaccharidosen

Lernziel:

Diagnose und Prognose, Kenntnis der Therapieformen

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
HDG14.06 Anomalien und Deformitäten des Bewegungsapparates			
	380	M21.xx	Valgusdeformität
	24	M40.xx	Kyphose als Haltungsstörung
	6	M95.5	Erworbene Deformität des Beckens
	174	Q65.xx	Angeborene Luxation des Hüftgelenke
	171	Q67.xx	Angeborene Deformitäten der Wirbelsäule, Angeborene Skoliose, sonstige angeb. Def.
	90	Q69.xx	Polydaktylie
	68	Q70.xx	Syndaktylie
	44	Q71.xx	Angeborenes Fehlen der oberen Extremität(en), Sonstige Reduktionsdefekte
	62	Q72.xx	Angeborenes Fehlen der unteren Extremität(en), Sonstige Reduktionsdefekte
	199	Q74.xx	Sonstige angeborene Fehlbildungen
	94	Q76.xx	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Wirbelsäule
	34	Q77.xx	Achondrogenesie, Hypochondrogenesie, Dysplasie
	178	Q78.xx	Osteochondrodysplasien, Osteopoikilie, Exostosen
(HDG14.07) Andere Affektionen am Bewegungsapparat			
	168	Q65.xx	Angeborene Deformitäten der Hüfte
	527	Q66.xx	Angeborene Deformitäten der Füße
	53	Q68.xx	Sonstige angeborene Muskel-Skelett-Deformitätent

1.3 Diagnose, konservative und operative Therapie der erworbenen Veränderungen an den Stütz- und Bewegungsorganen durch Einfluss systemischer Erkrankungen und Degeneration.

Osteochondrosen, Entwicklungsstörungen der Epiphysenfuge, neurogen bedingte Erkrankungen, Muskel- und Bindegewebserkrankungen, Gefäßerkrankungen und Durchblutungsstörungen, Stoffwechselstörungen (Diabetes melitus, Gicht, Osteoporose, chronische Polyarthritidis, Psoriasis etc)

Lernziel:

Diagnose, Prognose, Erstellen eines Therapiekonzeptes für die jeweiligen Krankheitsbilder

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(HDG14.04) Chron. entzündl. und degen. Erkr. am Bewegungsapparat			
	530	M02.xx	Arthritiden
	1.924	M05.xx	Seropositive chronische Polyarthritidis
	3.103	M06.xx	Sonstige chronische Polyarthritidis
	281	M08.xx	Juvenile Arthritidis
	481	M12.xx	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
	1.598	M13.xx	Sonstige Arthritidis
	1.097	M15.xx	Polyarthrose
	13.992	M16.xx	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
	16.295	M17.xx	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
	2.577	M19.xx	Sonstige Arthrose
	7927	M81.xx	(Inaktivitäts-)Osteoporose ohne pathologische Fraktur
(HDG14.05) Affektionen der Weichteile am Bewegungsapparat			
	822	M24.xx	Fr. Gel.körper, sonst. Gel.knor.schäd. Gel.kontraktur, Ankylose
	871	M35.3	Polymyalgia rheumatica
	381	M60.xx	Myositis, Fremdkörpergranulom im Weichteilgewebe
	59	M61.xx	Kalzifikation und Ossifikation von Muskeln
	462	M62.xx	Sonstige Muskelkrankheiten
	4.013	M65.xx	Synovitis und Tenosynovitis
	321	M66.xx	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
	3.572	M67.xx	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
	2.458	M70.xx	Kh. d. Weichteilgew. i.Z. m. Beanspr., Überbeanspr. u. Druck, Tenosynovitis, Bursitis
	1.048	M71.xx	Schleimbeutelentzündungen, Bursopathien
	2.573	M72.xx	Fibromatosen, Fasciitis
	6.551	M75.xx	Schulterläsionen, Läsionen u. Ruptur der Rotatorenmanschette
	359	M76.xx	Tendinitis, Knochensporn, Bursitis, sonstige Enthesopathien d.u. Extremität m. Ausn. D. Fußes
	2.596	M77.xx	E. ulnaris h., E. radialis h., Tennisellenb, Kalkaneussporn, Metatarsalgie, sonst. Enthesopathien Fuß
	907	M79.xx	Sonst.Krankh. d. Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert

1.4 Sonographie der Stütz- und Bewegungsorgane, Radiometrie und fachspezifische, durchleuchtungsgeführte Eingriffe. Fachspezifische Bewertung der von Radiologen und Nuklearmedizinern erstellten Befunde bildgebender Verfahren der Stütz- und Bewegungsorgane

1.4.1 Röntgenologische Untersuchung

Lernziel:

Indikation und Differentialdiagnose

1.4.2 Radiometrie

Lernziel:

Indikation der wichtigste radiometrischen Verfahren, Kenntnis der Messgrößen in unterschiedlichen Altersgruppen

1.4.3 Sonographische Untersuchung

Lernziel:

Indikation und Differentialdiagnose

1.4.4 Computertomographische Befundung

Lernziel:

Indikation und Differentialdiagnose

1.4.5 NMR-Befundung

Lernziel:

Indikation und Differentialdiagnose

1.4.6 Szintigraphie-Befundung

Lernziel:

Spezielle Indikationen, Tumordiagnostik, Entzündungsdiagnostik

Krankheitsbilder: alle orthopädischen Krankheitsbilder

1.5 Ausgewählte fachspezifische physikalisch-medizinische Maßnahmen, Ergotherapie und Manualmedizin

Lernziel:

Speziellen passive und aktive physiotherapeutische und physikalisch-medizinische Maßnahmen und Indikationsstellung im Rahmen der postoperativen Mobilisation und Rehabilitation

1.5.1 Physiotherapie: Kryotherapie, Thermotheapie, Hydro- und Balneotherapie, Elektrotherapie

Lernziel:

Anwendungsmöglichkeiten, Wirkungsmechanismus, Indikation und Kontraindikation

1.5.2 Ergotherapie

Lernziel:

Möglichkeiten der Ergotherapie zum Ziel der Wiedergewinnung der Selbständigkeit, Wiedereingliederung in das soziale Umfeld

1.5.3 Manuelle Medizin

Lernziel:

Möglichkeiten der Behandlung, Anwendungsform, Kenntnis der therapeutischen Grundlagen der Behandlungsformen und Indikationsstellung

Krankheitsbilder: im wesentlichen HDG01.32; HDG14.04; HDG14.05; HDG14.06; HDG14.07

1.6 Versorgung mit ruhigstellenden oder korrigierenden Verbänden, Orthesen, Prothesen, Heilbehelfen und Hilfsmitteln

1.6.1 Verbände

Lernziel:

Redressement, Wund-, Funktions- und Lagerungs-Verbände, Materialien, Indikationsstellung und praktische Durchführung

1.6.2 Orthesen und Prothesen

Lernziel:

Kenntnis über Funktions- und Lagerungsschienen, Indikationsstellung, exakte Verordnung, Überwachung der funktionellen und kosmetischen Ausführung, Modellabnahme

1.6.3 Einlagen

Lernziel:

Kenntnis über Statik und Dynamik des Fußes, Kraft- und Druckübertragung; Korrekturmöglichkeiten, Unterstützung und Bettung bei Formveränderungen, Materialien, Überprüfung der funktionellen und kosmetischen Ausfertigung, Modellabnahme

1.6.4 Hilfsmittel für Behinderte

Lernziel:

technische Möglichkeiten und Kontrolle der Behelfe, Indikation zur Verordnung des Behelfes

Empfohlene Literatur:

Ausbildungsseminar - Skriptum „Orthesen & Behelfe und Orthopädische Schuhe / Einlagen“

Krankheitsbilder: im wesentlichen HDG01.32; HDG14.04; HDG14.05; HDG14.06; HDG14.07

1.7 Medikamentöse Schmerzbehandlung, Regionalanästhesie, Lokalanästhesie, therapeutische Lokalanästhesie, Infusionstherapie, Blutersatz, Chemotherapie

1.7.1 Schmerzbehandlung

Lernziel:

Kenntnis der pharmakologischen Wirkungsweise, Indikationsstellung zur jeweiligen medikamentösen Verordnung

1.7.2 Regionale, lokale und lokaltherapeutische Anästhesie

Lernziel:

Kenntnis der pharmakologischen Wirkungsweise, Komplikationen und Nebenwirkungen; Indikationsstellung

1.7.3 Infusionstherapie, Blutersatz, Chemotherapie

Lernziel:

Kenntnis der Wirkungsweise, Komplikationen und Nebenwirkungen; Indikationsstellung, Infusionstechnik

Krankheitsbilder: im wesentlichen HDG01.32; HDG14.01; HDG14.02; HDG14.04; HDG14.05; HDG14.06; HDG14.07

1.8 Minimalinvasive Operationen (Punktion, Infiltration, Biopsie, Arthroskopie, ..), Umstellungsosteotomie, Knorpel- und Knochenregenerationsverfahren, wiederherstellende und/oder funktionsverbessernde Operationen an den Stütz- und Bewegungsorganen

1.8.1 Diagnostisch: Biopsie, Punktion

Lernziel:

Selbständige Punktion aller großen Gelenke

1.8.2 Infiltrationen

Lernziel:

Indikationen und Infiltrationstechnik

1.8.3 Operativ: Arthroskopie

Lernziel:

Selbständige Arthroskopie aller großen Gelenke

1.8.4 Exzision und Inzision

Lernziel:

Selbständige Eingriffe bei Infekten

1.8.5 Tenotomie und Sehnennaht

Lernziel:

Selbständige Eingriffe an Sehnen

1.8.6 Nervendekompressions-Operationen

Lernziel:

Selbständige Eingriffe bei Nervenkompressions-Syndromen

1.8.7 Umstellungsosteotomie, Knorpel und Knochenregenerationsverfahren

Lernziel:

Kenntnisse und Fertigkeiten bei gelenkserhaltenden Operationen, Kenntnisse von Knorpel – nd Knochenregenerationsverfahren

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.20) Diagnostische Arthroskopien			
	61	4007	diagnostische Arthroskopie - Schultergelenk
	42	4147	diagnostische Arthroskopie - Handgelenk
	13	4282	diagnostische Arthroskopie - Hüftgelenk
	1418	4367	diagnostische Arthroskopie - Kniegelenk
	16	4472	diagnostische Arthroskopie - Sprunggelenk
(MEL14.21) Arthroskopische Eingriffe			
	2384	4006	arthroskopische Operation - Schultergelenk
	150	4091	arthroskopische Operation - Ellbogengelenk
	279	4148	arthroskopische Operation - Handgelenk
	30848	4366	arthroskopische Operation - Kniegelenk (exkl. 4331)
	365	4471	arthroskopische Operation - Sprunggelenk
(MEL14.13) Eingriffe an Knie/Unterschenkel mit Osteosynthese			
	767	4411	Umstellungsosteotomie am Unterschenkel
(MEL14.18) Eingriffe an Becken / Hüfte / Oberschenkel			
	112	4311	suprakondyläre Umstellungsosteotomie

1.9 Endoprothetik inklusive Revisionseingriffe

Lernziel:

Allgemeine Kenntnisse zu endoprothetischen Eingriffen, Indikationsstellung

Krankheitsbilder für Hüfte und Knie unter 4.11 und 4.13

1.10 Osteosyntheseverfahren, Entfernung von Fremdkörpern und Osteosynthesematerial

Lernziel:

Technik mit Platten, Draht und Marknägel, intrameduläre Schienen, interner und externer Fixateur, Knochentransplantation, Osteotomie, Osteoklase, Exostosenabmeisselungen

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.01) Große Eingriffe an Schulter/Oberarm/Ellbogen			
	748	3906	Osteosynthese - Schultergürtel, Skapula, Klavikula
	21	3908	Re-Osteosynthese - Schultergürtel, Skapula, Klavikula
	12	3961	Derotationsosteotomie
	1658	3986	Osteosynthese am Oberarmschaft
	64	3993	Re-Osteosynthese - Oberarm
	147	4071	Rekonstr., Korrekturosteotomie (m. Knochentransplantat)
	93	4087	Re-Osteosynthese - Ellbogen, Unterarm
(MEL14.03) Eingriffe an der Unterarm/Handwurzel/Hand			
	256	4121	Osteosynthese Os scaphoideum - Pseudarthrose, Lux. d. D.
(MEL14.13) Eingriffe an Knie/Unterschenkel mit Osteosynthese			
	3144	4401	Osteosynthese einer Unterschenkelfraktur (inkl. Tibiakopf): Verlängerungs-/Verkürzungsosteotomie
	191	4407	Re-Osteosynthese am Unterschenkel
(MEL14.15) Eingriffe an Fuß/Mittelfuß/Zehen			
	362	4524	Sehnentransfer am Fuss (exkl. bei angeb. Fehlbildungen)
	3957	4525	Osteotomie am Fuss (exkl. bei Hallux, angeb. Fehlbildungen)
(MEL14.18) Eingriffe an Becken / Hüfte / Oberschenkel			
	78	4206	Osteotomie am Beckengürtel (bei Dysplasie)
	109	4231	Osteotomie am proximalen Femur
	168	4232	Umstellungsosteotomie am proximalen Femur
	1824	4236	Osteosynthese des Schenkelhalses
	84	4238	Re-Osteosynthese des Schenkelhalses
	1995	4301	Osteosynthese einer Oberschenkelfraktur: Verlängerungs-/....
	194	4307	Re- oder Korrekturosteosynthese am Oberschenkel
	112	4311	suprakondyläre Umstellungsosteotomie

1.11 Resektionen, Amputationen

Lernziel:

Indikationsstellung zur Resektion und Amputation bzw. deren Höhe, operativ-technisches Wissen über Amputationsmöglichkeiten, Durchführung von Amputationen

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.16) Amputationen / sonstige Eingriffe am Knochen			
	2	3951	Exartikulation im Schultergelenk
	6	3992	Oberarmamputation
	16	4142	Amputation im Handgelenk oder distal (exkl. Finger)
	25	4226	Exartikulation im Hüftgelenk
	732	4227	Oberschenkelamputation
	75	4327	Exartikulation im Kniegelenk
	667	4408	Unterschenkelamputation
	460	4551	grosse Amputation, Exartikulation soweit ob.nicht angeführt
	1567	4578	Eingriff bei septischen Komplikationen am Knochen

1.12 Diagnose und Therapie posttraumatischer Veränderungen

Lernziel:

Diagnose und Behandlung(konservativ und operativ) von Fehlstellungen bei Knochenheilungsstörungen nach Unfällen z.B. Achsenfehlstellungen, Knorpelschäden und Gelenksinstabilitäten

Krankheitsbilder: HDG 14.08, 15.01-04

1.13 Infektionen

Lernziel:

Diagnose, Klinik und Therapie von Infektionen an Gelenken, Knochen und Weichteile der Bewegungsorgane

Krankheitsbilder: HDG 16.04-05

1.14 Diagnose und Versorgung von Zuständen und Komplikationen nach ärztlichen Eingriffen an den Stütz- und Bewegungsorganen (allgemein und lokal). Komplikationsmanagement

Lernziel:

Allgemeine Kenntnisse zu Komplikationen nach ärztlichen Eingriffen, Indikationsstellung, Komplikationsmanagement

Krankheitsbilder: HDG 22.02; 22.04

1.15 Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen, Alternativen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)

Lernziel:

Führen von Patientengesprächen, Patientenaufklärung insbesondere über alternative Therapiemöglichkeiten

Krankheitsbilder: alle orthopädischen Krankheitsbilder (TA)

1.16 Nachsorgemedizin

Lernziel:

Kenntnis über die Genese von Behinderungen und Beeinträchtigungen, klinische Diagnose, Therapiemöglichkeiten, Überführung zu Rehabilitationsmaßnahmen

Krankheitsbilder: alle orthopädischen Krankheitsbilder

1.17 Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation

Lernziel:

Führen der laufenden Dokumentation in der Krankengeschichte, Erstellen von Status, Entlassungsschein, Arztbrief, Transfer- und Befundbericht

Krankheitsbilder: alle orthopädischen Krankheitsbilder

1.18 Fachspezifische Schmerztherapie

Lernziel:

Diagnose und Therapien bei Schmerzpatienten mit orthopädischen Krankheitsbildern.

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(HDG01.32) Lokale und pseudoradik. Syndrome d. Wirbelsäule			
	5.090	M53.xx	Sonstige Krankheiten d. Wirbelsäule u. d. Rückens
	3.075	M54.2	Zervikalneuralgie
	952	M54.3	Ischialgie
	9.545	M54.4	Lumboischialgie
	8.516	M54.5	Kreuzschmerz, Lendenschmerz, Lumbago o.n.A.
	1588	M54.6	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule
(HDG14.04) Chron. entzündl. und degen. Erkr. am Bewegungsapparat			
	530	M02.xx	Arthritiden
	1.924	M05.xx	Seropositive chronische Polyarthritis
	3.103	M06.xx	Sonstige chronische Polyarthritis
	281	M08.xx	Juvenile Arthritis
	481	M12.xx	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
	1.598	M13.xx	Sonstige Arthritis
	1.097	M15.xx	Polyarthrose
	13.992	M16.xx	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
	16.295	M17.xx	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
	2.577	M19.xx	Sonstige Arthrose
	7927	M81.xx	(Inaktivitäts-)Osteoporose ohne pathologische Fraktur

1.19 Fachspezifische Palliativmedizin

Lernziel:

Kenntnisse über Hospizbewegung und Sterbebegleitung in Zusammenhang mit orthopädischen Krankheitsbildern

Krankheitsbilder: alle orthopädischen Krankheitsbilder

1.20 Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)

Lernziel:

Kenntnisse über Arten von Gutachten, Grundsätze der Gutachtenserstellung, Begutachtungen und Atteste

Krankheitsbilder: alle orthopädischen Krankheitsbilder

Empfohlene Literatur:

Ausbildungsseminar – Skriptum „Begutachtung in der Orthopädie“

2 Fachspezifische Fertigkeiten und Erfahrungen

Die im folgenden beschriebenen Fertigkeiten und Erfahrungen sollten von den in Ausbildung zum Facharzt Stehenden im Rahmen der Tätigkeit an den Ausbildungsstätten unter Aufsicht eines Ausbildungsverantwortlichen erworben werden. Die Fertigkeiten sollen vom praktischen Assistieren zum Teil bis zur eigenverantwortlichen Praxis reichen. Ausreichende Fertigkeiten sind im Rasterzeugnis für die einzelnen Inhalte durch den Ausbildungsverantwortlichen zu bestätigen. Eine Überprüfung dieser Kenntnisse erfolgt während der Ausbildung durch die Ausbildungsverantwortlichen und im Rahmen der Facharztprüfung.

2.1 Wirbelsäule konservativ

Congenitale Fehlbildungen, Kyphose und Lordose, Skoliose, Spondylolisthese, degenerative Erkrankungen (Cervikalgie, Dorsalgie, Lumbalgie, Sakralgie, Coccygodynie)

Lernziel:

Kenntnisse über Ätiologie, Epidemiologie, Klinik, natürlichen Verlauf und konservative Therapien

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(HDG01.32)			Lokale und pseudoradik. Syndrome d. Wirbelsäule
	79	M40.xx	Kyphose und Lordose
	609	M41.xx	Skoliose
	1565	M43.xx	Sonst. Deformitäten d. Wirbelsäule u. d. Rückens
	5.112	M47.xx	Spondylose
	2.752	M48.xx	Sonstige Spondylopathien
	1.046	M50.xx	Zervikale Bandscheibenschäden
	8.599	M51.xx	Sonstige Bandscheibenschäden
	5.090	M53.xx	Sonstige Krankheiten d. Wirbelsäule u. d. Rückens
	3.075	M54.2	Zervikalneuralgie
	952	M54.3	Ischialgie
	9.545	M54.4	Lumboischialgie
	8.516	M54.5	Kreuzschmerz, Lendenschmerz, Lumbago o.n.A.
	1588	M54.6	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule

2.2 Wirbelsäule operativ

Lernziel:

Indikationsstellungen für operative Verfahren; Technik und Prognose bei Bandscheiben-Operationen

Krankheitsbilder:

MEL/ HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL01.06) Laminektomien und Bandscheiben-Eingriffe / Eingriffe bei Sakralteratom			
	19	1201	offene Biopsie im Bereich der Wirbelsäule
	1119	1256	Laminektomie und Hemilaminektomie
	1551	1301	lumbale Bandscheibenop.(eins. in einer Etage),
	4191	1311	erweiterte lumbale interarkuäre Bandscheibenop. ...

Dauer (2.1. und 2.2): 2 Monate

2.3 Schulter konservativ

Lernziel:

Infiltration, Physiotherapie, Physiotherapie / Stoßwelle, Heilbehelfe, Gipsruhigstellung

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(HDG14.05) Affektionen der Weichteile am Bewegungsapparat			
	6.551	M75.xx	Schulterläsionen, Läsionen u. Ruptur der Rotatorenmanschette
	4.013	M65.xx	- Synovitis und Tenosynovitis

2.4 Schulter operativ

Lernziel:

Indikationsstellungen für operative Verfahren

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.21) Arthroskopische Eingriffe			
	2384	4006	arthroskopische Operation - Schultergelenk

Dauer (2.3. und 2.4): 2 Monate

2.5 Ellbogen konservativ

Lernziel:

Infiltration, Physiotherapie, Physiotherapie / Stoßwelle, Heilbehelfe, Gipsruhigstellung

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(HDG14.05) Affektionen der Weichteile am Bewegungsapparat	1.048	M71.XX	Schleimbeutelentzündungen, Bursopathien

2.6 Ellbogen operativ

Lernziel:

Indikationsstellungen für operative Verfahren

Dauer (2.5. und 2.6): 2 Monate

2.7 Hände konservativ

Lernziel:

Infiltration, Physiotherapie, Physiotherapie / Stoßwelle, Heilbehelfe, Gipsruhigstellung, Ergotherapie

Dauer: abgestimmt auf 2.8 nach individueller Schwerpunktsetzung 1-3 Monate

2.8 Hände operativ

2.8.1 Operationen von Nerven im Bereich der Hand: Carpal-Tunnel-Syndrom

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.8.2 Sehneneingriffe

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.8.3 Arthrodesen

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

Krankheitsbilder :

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL02.03) Kleine Eingriffe - Bindegewebe und Weichteile			
	8459	1411	Op. b. Kompressionssyndromen peripherer Nerven inkl. K. ...
	2472	4567	Sehennaht, soweit oben nicht angeführt
	5020	4568	Tenolyse, Operation eines Ganglions; Ringbandspaltung
(MEL14.03) Eingriffe an der Unterarm/Handwurzel/Hand			
	68	4106	Arthrodese - Handgelenk, Handwurzel
	256	4121	Osteosynthese Os scapuloideum - Pseudarthrose, Lux. d. D.
	428	4156	Arthrodese - Hand, Mittelhand, Finger

Dauer: abgestimmt auf 2.7 nach individueller Schwerpunktsetzung 1-3 Monate

2.9 Übrige obere Extremitäten

Lernziel:

Verlängerungen, Osteosynthesen, Schienen, Sehentransfer

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.01) Große Eingriffe an Schulter/Oberarm/Ellbogen			
	748	3906	Osteosynthese - Schultergürtel, Skapula, Klavikula
	21	3908	Re-Osteosynthese - Schultergürtel, Skapula, Klavikula
	12	3961	Derotationsosteotomie
	1658	3986	Osteosynthese am Oberarmschaft
	64	3993	Re-Osteosynthese - Oberarm
	147	4071	Rekonstr., Korrekturosteotomie (m. Knochentransplantat)
	93	4087	Re-Osteosynthese - Ellbogen, Unterarm
(MEL14.03) Eingriffe an der Unterarm/Handwurzel/Hand			
	256	4121	Osteosynthese Os scapuloideum - Pseudarthrose, Lux. d. D.

Dauer: 2 Monate

2.10 Hüften konservativ

Lernziel:

Infiltration, Physiotherapie, Physiotherapie, Heilbehelfe, Gipsruhigstellung

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Falle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(HDG14.04)			Chron. entzündl. und degen. Erkr. am Bew.appara
	13.992	M16.XX	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]

Dauer: abgestimmt auf 2.11 nach individueller Schwerpunktsetzung 1-3 Monate

2.11 Hüften operativ

2.11.1 Endoprothetik

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.11.2 Erstrevision

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.11.3 Rekonstruktionen

Indikationsstellung

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Falle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.07) Teilendoprothetik des Hüftgelenks			
	2710	4252	Teilendoprothese des Hüftgelenkes
	364	4253	Explantation einer Teilendoprothese des Hüftgelenkes
	409	4254	Reimplantation einer Teilendoprothese des Hüftgelenkes
(MEL14.08) Totalendoprothetik des Hüftgelenks			
	10621	4262	Totalendoprothese des Hüftgelenkes
	4	4263	Explantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenkes
	4	4264	Reimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenkes

Dauer: abgestimmt auf 2.10 nach individueller Schwerpunktsetzung 2-4 Monate

2.12 Knie konservativ

Lernziel:

Infiltration, Physiotherapie, Physiotherapie / Stoßwelle, Heilbehelfe, Gipsruhigstellung, Ergotherapie

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Falle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(HDG14.04)			Chron. entzündl. und degen. Erkr. am Bew.appara
	16.295	M17.XX	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]

Dauer: abgestimmt auf 2.13 nach individueller Schwerpunktsetzung 1-3 Monate

2.13 Knie operativ

2.13.1 Endoprothetik

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.13.2 Erstrevision

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.13.3 Umstellungen

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Falle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.09)			Teilendoprothetik des Kniegelenks
	569	4342	Teilendoprothese des Kniegelenkes
	90	4343	Explantation einer Teilendoprothese des Kniegelenkes
	90	4344	Reimplantation einer Teilendoprothese des Kniegelenkes
(MEL14.10)			Totalendoprothetik des Kniegelenks
	8669	4352	Totalendoprothese des Kniegelenkes
	0	4353	Explantation einer Totalendoprothese des Kniegelenkes
	0	4354	Reimplantation einer Totalendoprothese des Kniegelenkes

Dauer: abgestimmt auf 2.12 nach individueller Schwerpunktsetzung 2-4 Monate

2.14 FüÙe konservativ

Lernziel:

Infiltration, Physiotherapie, Physiotherapie, Heilbehelfe, Gipsruhigstellung, Einlagen und Schuhversorgung

Dauer: abgestimmt auf 4.15 nach individueller Schwerpunktsetzung 1-3 Monate

2.15 FüÙe operativ

2.15.1 Vorfußoperationen

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.15.2 Arthrodesen

Lernziel:

Indikation, Technik und Prognose

2.15.3 Sprunggelenk und Endoprothetik

Lernziel:

Indikationsstellung

Krankheitsbilder:

MEL/HDG Gruppe	Falle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.15) Eingriffe an Fuß/Mittelfuß/Zehen			
	404	4417	Achillessehnenplastik
	625	4501	Arthrodesen - Fuss, Mittelfuss, Zehen
	225	4502	Operation einer einfachen angeborenen Fussfehlbildung
	0	4503	Op.einer komplexen angeborenen Fussfehlbildung(inkl. Spaltfuss)
	5012	4522	Operation des Hallux, einseitig
	1112	4523	Operation des Hallux, beidseitig
	362	4524	Sehnentransfer am Fuss (exkl.bei angeb.Fehlbildungen)
	3957	4525	Osteotomie am Fuss (exkl.bei Hallux, angeb.Fehlbildungen)
	0	4566	Sehnentransfer,-transplantation soweit oben nicht angeführt

Dauer: abgestimmt auf 4.14 nach individueller Schwerpunktsetzung 1-3 Monate

2.16 Übrige untere Extremitäten

Lernziel:

Verlängerungen, Osteosynthesen, Schienen, Sehentransfer

Krankheitsbilder:

MEL/HDG-Gruppe	Fälle 2001	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen
(MEL14.13) Eingriffe an Knie/Unterschenkel mit Osteosynthese			
	3144	4401	Osteosynthese einer Unterschenkelfraktur (inkl. Tibiakopf): Ver-längerungs-/Verkürzungsosteotomie
	191	4407	Re-Osteosynthese am Unterschenkel
(MEL14.15) Eingriffe an Fuß/Mittelfuß/Zehen			
	362	4524	Sehentransfer am Fuss (exkl.bei angeb.Fehlbildungen)
	3957	4525	Osteotomie am Fuss (exkl.bei Hallux, angeb.Fehlbildungen)
(MEL14.18) Eingriffe an Becken / Hüfte / Oberschenkel			
	78	4206	Osteotomie am Beckengürtel (bei Dysplasie)
	109	4231	Osteotomie am proximalen Femur
	168	4232	Umstellungsosteotomie am proximalen Femur
	1824	4236	Osteosynthese des Schenkelhalses
	84	4238	Re-Osteosynthese des Schenkelhalses
	1995	4301	Osteosynthese einer Oberschenkelfraktur;Verlängerungs-/....
	194	4307	Re- oder Korrekturosteosynthese am Oberschenkel
	112	4311	suprakondyläre Umstellungsosteotomie

Dauer: 2 Monate

2.17 Rheumaorthopädie

2.17.1 Diagnostik

Lernziel:

Unterscheidung von chronisch entzündlichem zu degenerativem Geschehen bzw. Differentialdiagnose der Erscheinungsformen des rheumatischen Formenkreises

2.17.2 Klinische Untersuchung

Lernziel:

Erstellung eines umfassenden rheumaorthopädischen Status

2.17.3 Bildgebende Verfahren

Lernziel:

Eigenständige Beurteilung der typischen bildgebenden Verfahren an Gelenken und Wirbelsäule

2.17.4 Labor

Lernziel:

Kenntnis der typischen Veränderungen der Laborparameter des Blutes und der Synovialflüssigkeit

2.17.5 Therapie

Lernziel:

Kenntnisse zum Therapieplan unter Berücksichtigung von medikamentösen, physikalischen, Ergo- und Bewegungstherapien sowie der Verordnung von orthopädischen Behelfen, konservative Maßnahmen, Indikation von operativen Verfahren

2.17.6 Nachbehandlung und Rehabilitation

Lernziel:

Aktive und passive Mobilisation, Berücksichtigung des sozialen Aspektes beim Rheumapatienten

Dauer: in Abstimmung mit der Vorbereitung einer späteren möglichen Spezialisierung nach individueller Schwerpunktsetzung bis 3 Monate

2.18 Tumororthopädie

Lernziel:

Kenntnisse über die Einteilung der Geschwülste hinsichtlich ihrer biologischen Wertigkeit, Kenntnis über die bevorzugten Lokalisationen der einzelnen Tumore, Grundwissen über Prädilektionsalter sowie Geschlechtsverteilung und Häufigkeit der einzelnen Tumore, Differentialdiagnose

2.18.1 Diagnostik

Lernziel:

Erkennen des typischen radiologischen Bildes und Aufnahmebeurteilung von Szintigraphie, Angiographie MRI/CT, Kenntnis der charakteristischen Laborparameterveränderungen

2.18.2 Klinische Untersuchung

Lernziel:

Erkennen der charakteristischen Symptome, Schmerz, Schwellung, Bewegungseinschränkung, Venenzeichnung, Hyperthermie, Palpation, Größenmessung

Dauer: in Abstimmung mit der Vorbereitung einer späteren möglichen Spezialisierung nach individueller Schwerpunktsetzung bis 3 Monate

2.19 Sportorthopädie

Lernziel:

Kenntnis der in den Sportarten wichtigen Sportverletzungen und Überlastungsprobleme in Morphologie, Funktion und Zusammenspiel, Verständnis der Komplexität von Bewegungsabläufen sowie der Kennmuskeln von Hauptbewegungen

Verständnis der biomechanischen Überlegungen in der Sportmedizin und ihre Auswirkung in der Sportlerbetreuung und Beratung, Einschätzung der Kräfte auf den Bewegungsapparat im Sport

Kurze Einführung in die Trainingslehre zur Begriffsklärung und Einsicht in das Trainingsleben der Sportler, Vorstellung der wichtigen sport- und leistungsmedizinischen Tests

Dauer: in Abstimmung mit der Vorbereitung einer späteren möglichen Spezialisierung nach individueller Schwerpunktsetzung bis 3 Monate

2.20 Kinderorthopädie

2.20.1 Wachstum und Frühentwicklung

Lernziel:

Kenntnis des embryologischen Entwicklungsablaufes des Bewegungsapparates, normale und pathologische Abläufe an der Epiphysenfuge, Wachstum der Wirbelsäule, Wachstum der Extremitäten

2.20.2 Diagnostik

Lernziel:

Klinische Untersuchung zur alters- und krankheitsbezogenen Analyse des Bewegungsapparates, Fähigkeiten der Erhebung eines neuromotorischen Entwicklungsstatus, Analyse und differentialdiagnostische Auswertung von Leitsymptomen, selbständige Bildbeurteilungen in jedem Entwicklungsalter von sonographischen Befunden, Kenntnis und Durchführung der wichtigsten orthopädischen Screeninguntersuchungen

2.20.3 Spezielle Erkrankungen und Deformationen

Lernziel:

Kenntnis über Ätiologie, Epidemiologie, Klinik, konservative und medikamentöse Therapie der Krankheitsbilder und Indikationsstellung für operative Therapien

2.20.4 Konservative Therapien

Lernziel:

Praktische Ausführung von Gipstechniken zur Klumpfuß- und Sichelfußbehandlung, Kenntnisse über Indikationsstellung, technische Möglichkeiten der Versorgung, Herstellung und Anpassung sowie korrekte Verordnung von Miedern, Prothesen und Orthesen

2.20.5 Operative Therapien

Lernziel:

Indikationsstellung, Operationsplanung sowie Kenntnisse über Komplikationen und Spätergebnisse bei Klumpfußoperationen, Calcaneusosteotomie, Ossikelentfernung sowie Unguis incarnatus

Dauer: in Abstimmung mit der Vorbereitung einer späteren möglichen Spezialisierung nach individueller Schwerpunktsetzung bis 3 Monate

2.21 Neuroorthopädie

2.21.1 Cerebrale Lähmungen

Lernziel:

Kenntnis und Einteilung der cerebralen Lähmungserscheinungen, Beurteilung der Sekundärfolgen am Stütz- und Bewegungsapparat, Erkennen der pathologischen Bewegungsmuster, Abschätzung der zu erwartenden Probleme, konservative Therapieformen und Indikationsstellung für operative Verfahren

2.21.2 Spinale Lähmungen

Lernziel:

Kenntnisse über neurologische Segmentdiagnostik und sekundäre Folgeerscheinungen am Stütz- und Bewegungsapparat, Grundbegriffe der neurogenen Blase sowie der neurochirurgischen Problematik, Indikationsstellung für operative Verfahren

2.21.3 Spinale Kinderlähmungen

Lernziel:

Muskelfunktionsprüfung, Segmentdiagnostik, Indikationsstellung für operative Verfahren

2.21.4 Periphere Lähmungen

Lernziel:

Neurologische Untersuchungen und unterstützende diagnostische Möglichkeiten (EMG, NLG), Indikationsstellung für operative Möglichkeiten

2.21.5 Neuromuskuläre Erkrankungen

Lernziel:

Ätiologie und Diagnosestellung neuromuskulärer Erkrankungen unter Berücksichtigung unterstützender diagnostischer Möglichkeiten (Biopsien, Serologie)

Dauer: in Abstimmung mit der Vorbereitung einer späteren möglichen Spezialisierung nach individueller Schwerpunktsetzung bis 3 Monate

Anhang

Anhang 1: Ausbildungsinhalte Orthopädie und orthopädische Chirurgie

A) Kenntnisse in folgenden Bereichen:
1 Allgemein
1.1 Anatomie, Physiologie, Biomechanik der Stütz- und Bewegungsorgane, Genetik, Immunologie, Hygiene
1.2 Biomaterialienkunde
1.3 Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde <ul style="list-style-type: none">- System des österreichischen Gesundheitswesens und des Sozialversicherungssystems- Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung- Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen
1.4 Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation
1.5 Fachspezifische Psychosomatik
1.6 Physikalische Therapie, Ergotherapie und manuelle Medizin
2 Speziell
2.1 Ätiologie, Symptomatologie, Diagnose und Differentialdiagnose von angeborenen und erworbenen Formveränderungen und Funktionsstörungen der Stütz- und Bewegungsorgane
2.2 Bildgebende Verfahren: Radiodiagnostik, CT, MRT, Nuklearmedizin, Osteodensitometrie, Ganganalyse, Dynamometrie
2.3 Radiotherapie
2.4 Fachspezifische Labormedizin
2.5 Kenntnisse und Erfahrungen in Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung
2.6 Erfahrungen in fachspezifischer Betreuung behinderter Menschen

B) Fertigkeiten und Erfahrungen in folgenden Bereichen:

1 Allgemein

- | | |
|------|---|
| 1.1 | Untersuchungstechniken der Stütz- und Bewegungsorgane |
| 1.2 | Diagnose und Therapie der angeborener Veränderungen an den Stütz- und Bewegungsorganen |
| 1.3 | Diagnose, konservative und operative Therapie der erworbenen Veränderungen an den Stütz- und Bewegungsorganen durch Einfluss systemischer Erkrankungen und Degeneration. |
| 1.4 | Sonographie der Stütz- und Bewegungsorgane, Radiometrie und fachspezifische, durchleuchtungsgeführte Eingriffe. Fachspezifische Bewertung der von Radiologen und Nuklearmedizinern erstellten Befunde bildgebender Verfahren der Stütz- und Bewegungsorgane |
| 1.5 | Ausgewählte fachspezifische physikalisch-medizinische Maßnahmen, Ergotherapie und Manualmedizin |
| 1.6 | Versorgung mit ruhigstellenden oder korrigierenden Verbänden, Orthesen, Prothesen, Heilbehelfen und Hilfsmitteln |
| 1.7 | Medikamentöse Schmerzbehandlung, Regionalanästhesie, Lokalanästhesie, therapeutische Lokalanästhesie, Infusionstherapie, Blutersatz, Chemotherapie |
| 1.8 | Minimalinvasive Operationen (Punktion, Infiltration, Biopsie, Arthroskopie), Umstellungsosteotomie, Knorpel- und Knochenregenerationsverfahren, wiederherstellende und/oder funktionsverbessernde Operationen an den Stütz- und Bewegungsorganen |
| 1.9 | Endoprothetik inklusive Revisionseingriffe |
| 1.10 | Osteosyntheseverfahren, Entfernung von Fremdkörpern und Osteosynthesematerial |
| 1.11 | Resektionen, Amputationen |
| 1.12 | Diagnose und Therapie posttraumatischer Veränderungen |
| 1.13 | Infektionen |
| 1.14 | Diagnose und Versorgung von Zuständen und Komplikationen nach ärztlichen Eingriffen an den Stütz- und Bewegungsorganen (allgemein und lokal). Komplikationsmanagement |
| 1.15 | Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen) |
| 1.16 | Nachsorgemedizin |
| 1.17 | Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation |
| 1.18 | Fachspezifische Schmerztherapie |
| 1.19 | Fachspezifische Palliativmedizin |
| 1.20 | Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.) |

2	Fachspezifisch
2.1	Wirbelsäule konservativ
2.2	Wirbelsäule operativ
2.3	Schulter konservativ
2.4	Schulter operativ
2.5	Ellbogen konservativ
2.6	Ellbogen operativ
2.7	Hände konservativ
2.8	Hände operativ
2.9	übrige obere Extremitäten
2.10	Hüften konservativ
2.11	Hüften operativ
2.12	Knie konservativ
2.13	Knie operativ
2.14	Füße konservativ
2.15	Füße operativ
2.16	übrige untere Extremitäten
2.17	Rheumaorthopädie
2.18	Tumororthopädie
2.19	Sportorthopädie
2.20	Kinderorthopädie
2.21	Neuroorthopädie

C) OP-, Diagnose- und Therapiekatalog:

Richtwert: 300 operative Eingriffe, davon zumindest 150 als Erstoperaeur, die restlichen als Erstoperaeur eines Teiles oder als Assistenz.

1 Athroskopische Eingriffe (50)

2 Endoprothetische Eingriffe (60)

3 Operative Eingriffe am Fuß (40)

4 Operative Eingriffe an der Hand (30)

5 Sonstige Eingriffe oder zusätzliche Eingriffe zu Pkt. C 1 – 4 (120)

6 Sonographien (200)

7 Untersuchungen und Erarbeitung eines Therapieplanes für akute und chronische Schmerzpatienten (200)

8 Erstellen von Rehabilitationsplänen (10)

Anhang 2: Zeitraster

	Min	Max	Variante:konservativ	Variante:operativ	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Rheumaorthopädie	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Tumororthopädie	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Sportorthopädie	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Kinderorthopädie	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Neuroorthopädie	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Handorthopädie	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Fußorthopädie	Variante:Spezialisierungsvorbereitung Wirbelsäulenorthopädie
2.1 Wirbelsäule konservativ (gemeinsam mit 2.2)	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
2.2 Wirbelsäule operativ												3
2.3 Schulter konservativ (gemeinsam mit 2.4)	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
2.4 Schulter operativ												
2.5 Ellbogen konservativ (gemeinsam mit 2.6)	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
2.6 Ellbogen operativ												
2.7 Hände konservativ	1	3	3	1	3	1	1	1	1	3	1	1
2.8 Hände operativ	1	3	1	3	1	3	3	3	3	3	3	3
2.9 übrige obere Extremitäten	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
2.10 Hüften konservativ	1	3	3	1	3	1	1	1	1	1	1	1
2.11 Hüften operativ	2	4	2	4	2	4	4	4	4	4	4	4
2.12 Knie konservativ	1	3	3	1	3	1	1	1	1	1	1	1
2.13 Knie operativ	2	4	2	4	2	4	4	4	4	4	4	4
2.14 Füße konservativ	1	3	3	1	3	1	1	1	1	1	3	1
2.15 Füße operativ	1	3	1	3	1	3	3	3	3	3	3	3
2.16 übrige untere Extremitäten	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
2.17 Rheumaorthopädie	0	3			3							
2.18 Tumororthopädie	0	3				3						
2.19 Sportorthopädie	0	3					3					
2.20 Kinderorthopädie	0	3						3				
2.21 Neuroorthopädie	0	3							3			
	20	51	28	28	31	31	31	31	31	30	30	31

Anhang 3: Ausbildungsdokumentation

Sehr geehrte Ausbildungsverantwortliche,
sehr geehrte Auszubildende!

Umfassende Ausbildung ist die Grundlage für die nachhaltige Entwicklung des Faches Orthopädie. Aufgrund der demographischen Entwicklungen – die Anzahl der über 60-jährigen wird in den nächsten Jahrzehnten drastisch ansteigen – aber auch für die zukünftige Arbeitszufriedenheit von Orthopäden hat die Österreichische Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie die Fachausbildung neu geordnet. Neben einem neuen Rasterzeugnis und einem neuen Lernzielkatalog soll der hier vorliegende Ausbildungsbogen in Hinblick auf Rotationsmöglichkeiten und die Führung des verbindlichen Ausbildungsbuches eine Hilfestellung geben.

Jene Ausbildungsstelle, bei der die Ausbildung begonnen wird, soll den Auszubildenden nicht nur bei jenen Teilen, die sie selbst ausbilden kann zur Seite stehen, sondern auch Rotationspläne in andere Abteilungen oder in Lehrpraxen im Einvernehmen vorab planen. Halbjährliche Gespräche mit den Ausbildungsassistenten und jährliche Gespräche mit dem Ausbildungsleiter sollen den Fortgang der Ausbildung von Anfang an sicherstellen. Am Ende jeder Rotation sollte sowohl vom Rotationspartner, als auch von den Auszubildenden und dem Ausbildungsverantwortlichen über das errichtete Ausbildungsniveau Konsens gefunden werden.

Neun Monate vor Abschluss der Facharztausbildung – wenn alle Voraussetzungen für die Anmeldung der Facharztprüfung gegeben sind – sollte diese ebenfalls in Übereinstimmung zwischen Auszubildenden und Ausbildungsverantwortlichen erfolgen.

Ausbildung zum Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Ausbildungskandidat: _____

Ausbildungsstätte: _____

Ausbildungsverantwortlicher: _____

Ausbildungsassistent: _____

Beginn der Ausbildung: _____

Vorgesehene Pflichtnebenfächer für:

Pflichtnebenfach	Ausbildungsinhalt	Rotationsaus- bildungsstelle	von - bis	Bestätigung
Chirurgie				
Unfallchirurgie				
Kinder- und Jugendheilkunde				
Neurologie				

Vorgesehene Rotation für:

Rasterzeugnis Nr.	Ausbildungsinhalt	Rotationsaus- bildungsstelle	von - bis	Bestätigung

1. Ausbildungsgespräch mit Ausbildungsverantwortlichem/-assistenten (12 Monate nach Beginn der Ausbildung)

Status der Ausbildung: Ausbildungsniveau entspricht

Bemerkung des Auszubildenden:

Datum

Unterschrift

Bemerkung des Ausbildungsassistenten:

Datum

Unterschrift

Ausbildungsbuch geführt bis zur Nummer:

Rasterzeugnis dem Ausbildungsniveau entsprechend abgezeichnet:

2. Ausbildungsgespräch mit Ausbildungsverantwortlichem/-assistenten (24 Monate nach Beginn der Ausbildung)

Status der Ausbildung: Ausbildungsniveau entspricht

Bemerkung des Auszubildenden:

Datum

Unterschrift

Bemerkung des Ausbildungsassistenten:

Datum

Unterschrift

Ausbildungsbuch geführt bis zur Nummer:

Rasterzeugnis dem Ausbildungsniveau entsprechend abgezeichnet:

3. Ausbildungsgespräch mit Ausbildungsverantwortlichem/-assistenten (36 Monate nach Beginn der Ausbildung)

Status der Ausbildung: Ausbildungsniveau entspricht

Bemerkung des Auszubildenden:

Datum

Unterschrift

Bemerkung des Ausbildungsverantwortlichen:

Datum

Unterschrift

Ausbildungsbuch geführt bis zur Nummer:

Rasterzeugnis dem Ausbildungsniveau entsprechend abgezeichnet:

4. Ausbildungsgespräch mit Ausbildungsverantwortlichem/-assistenten (48 Monate nach Beginn der Ausbildung)

Status der Ausbildung: Ausbildungsniveau entspricht

Bemerkung des Auszubildenden:

Datum

Unterschrift

Bemerkung des Ausbildungsverantwortlichen:

Datum

Unterschrift

Ausbildungsbuch geführt bis zur Nummer:

Rasterzeugnis dem Ausbildungsniveau entsprechend abgezeichnet:

5. Ausbildungsgespräch mit Ausbildungsverantwortlichem/-assistenten (60 Monate nach Beginn der Ausbildung)

Status der Ausbildung: Ausbildungsniveau entspricht

Bemerkung des Auszubildenden:

Datum

Unterschrift

Bemerkung des Ausbildungsverantwortlichen:

Datum

Unterschrift

Ausbildungsbuch geführt bis zur Nummer:

Rasterzeugnis dem Ausbildungsniveau entsprechend abgezeichnet:

6. Ausbildungsgespräch mit Ausbildungsverantwortlichem/-assistenten (72 Monate nach Beginn der Ausbildung)

Status der Ausbildung: Ausbildungsniveau entspricht

Bemerkung des Auszubildenden:

Datum

Unterschrift

Bemerkung des Ausbildungsassistenten:

Datum

Unterschrift

Ausbildungsbuch geführt bis zur Nummer:

Rasterzeugnis dem Ausbildungsniveau entsprechend abgezeichnet:

Anhang 4: Leistungsübersicht von orthopädischen Fachschwerpunkten, Abteilungen und Referenzzentren

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(MEL01.06) Laminektomien und Bandscheiben-Eingriffe / Eingriffe bei Sakralteratom							WS
	19		1201	offene Biopsie im Bereich der Wirbelsäule			
	1119		1256	Laminektomie und Hemilaminektomie			
	1551		1301	lumbale Bandscheibenop.(eins. in einer Etage),			
	4191		1311	erweiterte lumbale interarkuäre Bandscheibenop. ...			
(MEL01.07) Eingriffe bei intraspinalen und -medullären Prozessen							
	214		1211	Op. bei intraspinal, extradural gelegenen Tum., Abs., ...			
(MEL01.08) Funktionelle Eingriffe im Bereich der Wirbelsäule, Implantation von Kathetern und Pumpen							
	52		1306	Nukleotomie und Chemonukleolyse			
	293		1441	perkutane funkt.-destr. Op. am vegetativen u. peripheren N.			
(MEL01.09) Stabilisierungs-Op. und Wirbelteilresek. o. Metallfixation, Zervikale Bandsch.-Op. mit Verblockung							
	78		1261	Stabilisierungsop. d. Wirbelsäule,... dorsal o. Metallfix.			
	250		1271	Stabilisierungsop. d. Wirbelsäule,... ventral o. Metallfix.			
	22		1281	Wirbel- (teil-) resektion ohne Stabilisierungsoperation			
	415		1326	zervikale Bandscheibenop. ventral m. Verbl.(in einer Etage)			
	104		1336	zervikale Bandscheibenop. ventral m. Verbl.(in mehr.Etagen)			
(MEL01.10) Stabilisierungs-Operation und Wirbelteilresektion mit Metallfixation, Skoliose-Operation							
	1190		1266	Stabilisierungsop. d. Wirbelsäule,... dorsal m. Metallfix.			
	668		1276	Stabilisierungsop. d. Wirbelsäule,... ventral m. Metallfix.			
	145		1286	Wirbel- (teil-) resektion mit Stabilisierungsoperation			
	72		1291	Wirbel- (teil-) resektion in mehreren Etagen mit Stab.op.			
	137		1296	Op. bei Wirbelsäulenverkrümmung (Kyphose, Skoliose, ...)			
(MEL01.11) Zervikale Bandscheiben-Operation ohne Verblockung							
	137		1316	zervikale Bandscheibenoperation dorsal			
	65		1321	zervikale Bandscheibenop. ventral o. Verbl.(in einer Etage)			
	15	10.737	1331	zervikale Bandscheibenop. ventral o. Verbl.(in mehr.Etagen)			100
(MEL02.01) Eingriffe an den peripheren Nerven							
	287		1416	Op. b. ben. u. mal. Tum. peripherer Nerven inkl. Neuromvers			
(MEL02.02) Motorische Ersatz-Operation							
	28		1436	motorische Ersatzoperation			
(MEL02.03) Kleine Eingriffe - Bindegewebe und Weichteile							
	8459		1411	Op. b. Kompressionssyndromen peripherer Nerven inkl. K. ...			
	2472		4567	Sehennaht, soweit oben nicht angeführt			
	5020	15.951	4568	Tenolyse, Operation eines Ganglions: Ringbandsplattung	100	50	

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(MEL14.01) Große Eingriffe an Schulter/Oberarm/Elbogen							
	748		3906	Osteosynthese - Schultergürtel, Skapula, Klavikula			
	466		3907	Op. bei akuter/chron. Luxation d. Akromioklavikulargelenkes			
	21		3908	Re-Osteosynthese - Schultergürtel, Skapula, Klavikula			
	663		3956	Op. b. Luxation a.d.Schulterpfanne/Schulter-Luxationsfraktur			
	12		3961	Derotationsosteotomie			
	7		3971	Arthrodesse des Schultergelenkes			
	1658		3986	Osteosynthese am Oberarmschaft			
	64		3993	Re-Osteosynthese - Oberarm			
	7		4056	Arthrodesse des Ellbogengelenkes			
	147		4071	Rekonstr., Korrekturosteotomie (m. Knochentransplantat)			
	93		4087	Re-Osteosynthese - Ellbogen, Unterarm			
	131		4556	Op. maligner Knochentum.(ausser Amputation) am Bew.			
(MEL14.02) Eingriffe an Schulter/Oberarm/Elbogen							
	194		3966	Arthroplastik des Schultergelenkes			
	2093		4001	Operation an der Rotatorenmanschette			
	183		4003	Refixation der Bicepssehne distal/ proximal			
	102		4051	Arthroplastik des Ellbogengelenkes			
	111	6.700	4057	offene Synovektomie im Ellbogengelenk	50	30	
(MEL14.03) Eingriffe an der Unterarm/Handwurzel/Hand							
	90		4101	Arthroplastik - Handgelenk, Handwurzel			
	68		4106	Arthrodesse - Handgelenk, Handwurzel			
	136		4107	offene Synovektomie - Handgelenk			
	256		4121	Osteosynthese Os scaphoideum - Pseudarthrose, Lux. d. D.			
	171		4126	Rekonstruktion, Korrekturop. - Handgelenk, Handwurzel			
	17		4136	operative Versorgung einer Lunatummalazie			
	210		4151	Arthroplastik - Hand, Mittelhand, Finger			
	428		4156	Arthrodesse - Hand, Mittelhand, Finger			
	175		4157	Synovektomie (LE = je Hand)			
	53		4181	Operation einer einfachen Handfehlbildung			
	0	1.604	4182	Operation einer komplexen Handfehlbildung	50	30	
(MEL14.04) Endoprothetik des Schultergelenks							
	436		3976	Endoprothese des Schultergelenkes			
	0		3977	Explantation einer Endoprothese des Schultergelenkes			Rheuma
	0	436	3978	Reimplantation einer Endoprothese des Schultergelenkes			50
(MEL14.05) Endoprothetik des Ellbogengelenks							
	64		4061	Endoprothese des Ellbogengelenkes, des Radiusköpfchens			
	0		4062	Explantation einer Endoprotheses des Ellbogengelenkes			
	0	64	4063	Reimplantation einer Endoprothese des Ellbogengelenkes			10

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(MEL14.06) Endoprothetik der Hand							
	10		4111	Endoprothese - Handgelenk, Handwurzel			
	0		4112	Explantation einer Endoprothese des Handgelenkes			
	0		4113	Reimplantation einer Endoprothese des Handgelenkes			
	47		4161	Endoprothese - Hand, Mittelhand, Finger			
	0		4162	Explantation einer Endoprothese - Hand, Mittelhand, Finger			
	0	57	4163	Reimplantation einer Endoprothese - Hand, Mittelhand, Finger			20
(MEL14.07) Teilendoprothetik des Hüftgelenks							
	2710		4252	Teilendoprothese des Hüftgelenks			
	364		4253	Explantation einer Teilendoprothese des Hüftgelenkes			
	409		4254	Reimplantation einer Teilendoprothese des Hüftgelenkes			
(MEL14.08) Totalendoprothetik des Hüftgelenks							
	10621		4262	Totalendoprothese des Hüftgelenkes			
	4		4263	Explantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenkes			
	4	14.112	4264	Reimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenkes	100	50	
(MEL14.09) Teilendoprothetik des Kniegelenks							
	569		4342	Teilendoprothese des Kniegelenks			
	90		4343	Explantation einer Teilendoprothese des Kniegelenkes			
	90		4344	Reimplantation einer Teilendoprothese des Kniegelenkes			
(MEL14.10) Totalendoprothetik des Kniegelenks							
	8669		4352	Totalendoprothese des Kniegelenkes			
	0		4353	Explantation einer Totalendoprothese des Kniegelenkes			
	0	9.418	4354	Reimplantation einer Totalendoprothese des Kniegelenkes	100	50	
(MEL14.11) Endoprothetik des Sprunggelenks							
	60		4456	Endoprothese des Sprunggelenk			
	14		4457	Explantation einer Endoprothese des Sprunggelenkes			
	10	84	4458	Reimplantation einer Endoprothese des Sprunggelenkes			20
(MEL14.12) Wechsel von Prothesenteilen							
	19		4258	Inlaywechsel mit/ohne Wechsel d. Prothesenkopfes - Hüftgelenk			
	0		4345	Patellagleitflächen-Ersatz			
	5	24	4348	Inlaywechsel/Achswechsel - Kniegelenk			
(MEL14.13) Eingriffe an Knie/Unterschenkel mit Osteosynthese							
	178		4316	op. Versorgung einer Luxation/ Luxationsfraktur d. Kniegel.			
	12		4326	Arthrodesse des Kniegelenkes			
	3144		4401	Osteosyn. einer U.schenkelfraktur (inkl. Tibiakopf); Verlängerungs-/Verkürzungsosteotomie			
	191		4407	Re-Osteosynthese am Unterschenkel			
	767		4411	Umstellungsosteotomie am Unterschenkel			
	286		4451	Arthrodesse des Sprunggelenkes			

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(MEL14.14) Eingriffe an Knie / Unterschenkel / Fuß							
	602		4317	op. Versorgung einer habituellen Patellaluxation,inkl. Op..			
	456		4318	operative Versorgung einer Patellafraktur			
	4078		4331	Rekonstruktion der Kreuzbänder - offen/arthroskopisch			
	391		4332	offene Synovektomie im Kniegelenk			
	517		4467	rekonstr. Op. an Bändern u.Sehnen im Ber. d. ob. Sprunggelenks			
	0		4468	Synovektomie im Sprunggelenk			
	545		4555	Op. benigner Knochentumore (ausser Amputation) am Bew.			
	143		4579	Operation einer Osteochondritis dissecans-"Flake-Fracture"			
(MEL14.15) Eingriffe an Fuß/Mittelfuß/Zehen							
	404		4417	Achillessehnenplastik			
	625		4501	Arthrodesse - Fuss, Mittelfuss, Zehen			Kinder
	225		4502	Operation einer einfachen angeborenen Fussfehlbildung			100
	0		4503	Op.einer komplexen angeborenen Fussfehlbildung(inkl. Spalfuss)			100
	5012		4522	Operation des Hallux, einseitig			
	1112		4523	Operation des Hallux, beidseitig			
	362		4524	Sehnentransfer am Fuss (exkl.bei angeb.Fehlbildungen)			
	3957		4525	Osteotomie am Fuss (exkl.bei Hallux, angeb.Fehlbildungen)			
	0	23.007	4566	Sehnentransfer,-transplantation soweit oben nicht angeführt	100	50	
(MEL14.16) Amputationen / sonstige Eingriffe am Knochen							
	2		3951	Exartikulation im Schultergelenk			
	6		3992	Oberarmamputation			
	16		4142	Amputation im Handgelenk oder distal (exkl. Finger)			
	25		4226	Exartikulation im Hüftgelenk			
	732		4227	Oberschenkelamputation			
	75		4327	Exartikulation im Kniegelenk			
	667		4408	Unterschenkelamputation			
	460		4551	grosse Amputation, Exartikulation soweit ob.nicht angeführt			
	1567	3.550	4578	Eingriff bei septischen Komplikationen am Knochen	50	20	
(MEL14.17) Große Eingriffe an Becken / Hüfte / Oberschenkel							
	8		4201	Hemipelvektomie			
	46		4211	Dreifachosteotomie am Beckengürtel (bei Dysplasie)			
	106		4221	offene Repos. m. inn/äuss. Fixation b. Lux. der Hüfte			

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(MEL14.18) Eingriffe an Becken / Hüfte / Oberschenkel							
	78		4206	Osteotomie am Beckengürtel (bei Dysplasie)			
	109		4222	Pfannendachplastik			
	46		4223	offene Hüftgelenksreposition			
	109		4231	Osteotomie am proximalen Femur			
	168		4232	Umstellungsosteotomie am proximalen Femur			
	1824		4236	Osteosynthese des Schenkelhalses			
	84		4238	Re-Osteosynthese des Schenkelhalses			
	1		4241	Arthrodesse des Hüftgelenkes			
	303		4242	Synovektomie im Hüftgelenk			
	1995		4301	Osteosynthese einer Oberschenkelfraktur;Verlängerungs-/...			
	194		4307	Re- oder Korrekturosteosynthese am Oberschenkel			
	112	5.183	4311	suprakondyläre Umstellungsosteotomie	50	30	
(MEL14.20) Diagnostische Arthroskopien							
	61		4007	diagnostische Arthroskopie - Schultergelenk			
	42		4147	diagnostische Arthroskopie - Handgelenk			
	13		4282	diagnostische Arthroskopie - Hüftgelenk			
	1418		4367	diagnostische Arthroskopie - Kniegelenk			
	16		4472	diagnostische Arthroskopie - Sprunggelenk			
(MEL14.21) Arthroskopische Eingriffe							
	2384		4006	arthroskopische Operation - Schultergelenk			
	150		4091	arthroskopische Operation - Ellbogengelenk			
	279		4148	arthroskopische Operation - Handgelenk			
	30848		4366	arthroskopische Operation - Kniegelenk (exkl. 4331)			
	365	35.576	4471	arthroskopische Operation - Sprunggelenk	100	50	
(MEL14.22) Sonstige Eingriffe an Bewegungsapparat und Haut							
	208		4561	homologe Knochentransplantation			
	1079		4562	autologe Knochentransplantation			
	234		4563	autologe Knorpeltransplantation			
	217		4576	Faszienspaltung bei Kompartementsyndrom			
	3297		4616	Spalthauttransplantation / Vollhauttransplantation			
	2318	7.353	4642	Operation einer Dupuytren'schen Kontraktur	50		
(MEL14.23) Entfernung von Osteosynthesematerial							
	15294	15.294	4577	Entfernung von Osteosynthesematerial (exkl. Entfernung von per-kutan eingebrachten Bohrdrähten)	100	50	
(MEL14.24) Komplizierte Eingriffe an der Haut/ Lappenchirurgie							
	8		4571	Muskeltransfer, -transplantation			Kinder
	1		4573	Korrekturingriff an den Wachstumsfugen			100
	1155	1.164	4621	gestielte myokutane Lappenplastik (...): exkl.Mamma, Vulva	50		

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(MEL14.25) Komplexe orthopädische Eingriffe							
	117		4558	komplexe funktionsverbesserende neuroorthopädische Op.			
	55	172	4559	Knochenverlängerungsop. (nach Illisarov, Wagner, De Bastiani,...)			30
(MEL14.26) Implantation von Spezialprothesen							
	60		3982	Impl.einer Spezialprothese bei ausgedehnter Resektion(Schulter, Schultergelenk, Oberarm)			
	7		4067	Implantation einer Spezialprothese bei ausgedehnter Resektion(Elfbogen, Ellbogengelenk, Unterarm)			
	199		4272	Impl.einer Spezialprothese bei ausgedehnter Resektion(Becken, Hüftgelenk, proximaler Oberschenkel)			
	177		4363	Impl.einer Spezialprothese bei ausgedehnter Resektion(distaler Oberschenkel, Kniegelenk)			
	10	453	4418	Implantation einer Spezialprothese bei ausgedehnter Resektion(Unterschenkel)			30
(MEL20.01) Interventionelle Radiologie an den Gefäßen							
	783		6121	Katheterembolisation (exkl. kranielle Gefäße)			
(MEL22.01) Chemoth. m. Erk. LG A				Schemata der Chemotherapie bei malignen Erkrankungen(Erwachsene) d. Leistungsgruppe A - F			Tumor
(MEL22.02) Chemoth. m. Erk. LG B				Schemata der Chemotherapie bei malignen Erkrankungen(Erwachsene) d. Leistungsgruppe A - F			Tumor
(MEL22.03) Chemoth. m. Erk. LG C				Schemata der Chemotherapie bei malignen Erkrankungen(Erwachsene) d. Leistungsgruppe A - F			Tumor
(MEL22.04) Chemoth. m. Erk. LG D				Schemata der Chemotherapie bei malignen Erkrankungen(Erwachsene) d. Leistungsgruppe A - F			Tumor
(MEL22.05) Chemoth. m. Erk. LG E				Schemata der Chemotherapie bei malignen Erkrankungen(Erwachsene) d. Leistungsgruppe A - F			Tumor
(MEL22.06) Chemoth. m. Erk. LG F				Schemata der Chemotherapie bei malignen Erkrankungen(Erwachsene) d. Leistungsgruppe A - F			Tumor
			6936	zusätzliche onkologische Therapie - Zytokinen (EPO, G-CSF, ...)			Tumor
			8995	Fortsetzung Chemotherapie der Leistungsgruppen A - F			Tumor
			1931	Knochen- und Knorpelfertransplantation			Tumor
			6136	röntgendurchl./-sonograph./-CT-gezielte O.m.D. (exkl. 6132)			Tumor
			6137	röntgendurchl./-sonograph./-CT-gezielte O.m.B.,inkl.h. Auf.			Tumor
			6151	röntgendurchl./-sonographisch/- CT- gezieltes Anbr.v.ther.			Tumor
			6777	extrakorporale Stosswellen-Therapie			Tumor
			7111	immunsuppressive zytostat. Therapie bei nicht-onkol. Erkrankun-gen			Tumor
			7151	Substitution m.Einzelfaktor-Konzentraten exkl. Fibrinogen..			100

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(HDG14.04) Chron. entzündl. und degen. Erkr. am Bew.appara							
	530		M02.xx	Arthritiden			
	1.924		M05.xx	Seropositive chronische Polyarthritis			
	3.103		M06.xx	Sonstige chronische Polyarthritis			
	281		M08.xx	Juvenile Arthritis			
	481		M12.xx	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien			
	1.598		M13.xx	Sonstige Arthritis			
	1.097		M15.xx	Polyarthrose			
	13.992		M16.xx	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]			
	16.295		M17.xx	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]			
	2.577		M19.xx	M19.xxSonstige Arthrose			
	7927	49.805	M81.xx	(Inaktivitäts-)Osteoporose ohne pathologische Fraktur	100	50	
(HDG01.32) Lokale und pseudoradik. Syndrome d. Wirbelsäule							
	79		M40.xx	Kyphose und Lordose			
	609		M41.xx	Skoliose			
	1565		M43.xx	Sonst. Deformitäten d. Wirbelsäule u. d. Rückens			
	5.112		M47.xx	Spondylose			
	2.752		M48.xx	Sonstige Spondylopathien			
	1.046		M50.xx	Zervikale Bandscheibenschäden			
	8.599		M51.xx	Sonstige Bandscheibenschäden			
	5.090		M53.xx	Sonstige Krankheiten d. Wirbelsäule u. d. Rückens			
	3.075		M54.2	Zervikalneuralgie			
	952		M54.3	Ischialgie			
	9.545		M54.4	Lumboischialgie			
	8.516		M54.5	Kreuzschmerz, Lendenschmerz, Lumbago o.n.A.			
	1588	48.528	M54.6	Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule	100	50	
(HDG14.01) Maligne Neoplasien Knochen, Bindegew. u. Weicht.							
	890		C40.xx	Bösartige Neubildung d. Knochens u. d. Gelenkknorpels d. Extr.			
	1.043		C41.xx	Bösa. Neub. d. Knochens u.d. Gel.kn. sonst. u. nicht näher bez. Lok.			
	536		C45.xx	Mesotheliom			
	32		C46.xx	Kaposi-Sarkom [Sarcoma idiopathicum multiplex haemorrhagicum]			
	196		C47.xx	Bösartige Neub. d. peripheren Nerven u. d. autonomen Nervensys.			
	2.172		C49.xx	Bösartige Neub. sonst. Bindegewebes u. and. Weichteilgewebe			
	64		C76.xx	Bösartige Neubildung - ungenau bezeichnete Lokalisation			
	357		C77.xx	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung			
	2.436		C79.5	Sekund. bösartige Neub. d. Knochens u. d. Knochenmarkes			
	778		D48.xx	D48.xxNeub. unsicheren o. unbek. Verhaltens - Knochen u. Gelenkknorpel			

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
(HDG14.02) Benigne Neoplasien von Kn., Bindegew. u. Weicht.							
	1.261		D16.xx	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels			
	1.233		D21.xx	Gutartige Neub. - Sonst. guta. Neub. d. Bindegew. u.a. Weichteilgew.			
	94	11.092	Z52.3	Knochenmarkspender	100		
(HDG14.03) Osteomyelitis und akute Arthritis							
	603		M00.xx	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken			
	24		M01.xx	Dir. Gelenkinf. B. and.orts klass. Infekt. und parasit. Krankh. - Arthritis			
	27		M02.1x	Postenteritische Arthritis			
	43		M02.3x	Reiter-Krankheit			
	30		M46.2x	Wirbelosteomyelitis			
	19		M46.3x	Bandscheibeninfektion (pyogen)			
	94		M46.8x	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Spondylopathien			
	1.387	2.227	M86.xx	Osteomyelitis	50		
(HDG14.05) Affektionen der Weichteile am Bewegungsapparat							
	822		M24.xx	Fr. Gel.körper, sonst. Gel.knor.schäd. Gel.kontraktur, Ankylose			
	871		M35.3	Polymyalgia rheumatica			
	381		M60.xx	Myositis, Fremdkörpergranulom im Weichteilgewebe			
	59		M61.xx	Kalzifikation und Ossifikation von Muskeln			
	462		M62.xx	Sonstige Muskelkrankheiten			
	4.013		M65.xx	Synovitis und Tenosynovitis			
	321		M66.xx	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen			
	3.572		M67.xx	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen			
	2.458		M70.xx	Kh. d. Weichteilgew. i.Z. m. Beanspr., Überbeanspr. u. Druck, Tenosynovitis, Bursitis			
	1.048		M71.xx	Schleimbeutelentzündungen, Bursopathien			
	2.573		M72.xx	Fibromatosen, Fasciitis			
	6.551		M75.xx	Schulterläsionen, Läsionen u. Ruptur der Rotatorenmanschette			
	359		M76.xx	Tendinitis, Knochensporn, Bursitis, sonstige Enthesopathien d.u. Extremität m. Ausn. D. Fußes			
	2.596		M77.xx	E. ulnaris h., E. radialis h., T.ellenb., Kalkaneussporn, Metatarsalgie, sonst. Enthesopathien Fuß			
	907	26.993	M79.xx	Sonst.Krankh. d. Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert	100	50	

MEL/ HDG-Gruppe	(Fonds) Fälle 2001	Summe	MEL-Nr	Medizinische Einzelleistung/Diagnosen	Mindestfrequenz FA	Mindestfrequenz FS	zusätzlich in Zentren
HDG14.06 Anomalien und Deformitäten des Bewegungsapparates							
	380		M21.xx	Valgusdeformität			
	15		M40.xx	Kyphose als Haltungsstörung			
	6		M95.5	Erworbene Deformität des Beckens			
	168		Q65.xx	Angeborene Luxation des Hüftgelenke			
	171		Q67.xx	Angeborene Deformitäten der Wirbelsäule, Angeborene Skoliose, sonstige angeb. Def.			
	90		Q69.xx	Polydaktylie			
	68		Q70.xx	Syndaktylie			
	44		Q71.xx	Angeborenes Fehlen der oberen Extremität(en), Sonstige Reduktionsdefekte			
	62		Q72.xx	Angeborenes Fehlen der unteren Extremität(en), Sonstige Reduktionsdefekte			
	199		Q74.xx	Sonstige angeborene Fehlbildungen			
	94		Q76.xx	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Wirbelsäule			
	34		Q77.xx	Achondrogenese, Hypochondrogenese, Dysplasie			Kinder
	178	1.519	Q78.xx	Osteochondrodysplasien, Osteopoikilie, Exostosen			100
(HDG14.07) Andere Affektionen am Bewegungsapparat							
	9.331		M20.xx	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen, Hallux			
	635		M21.xx	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten			
	197		M24.xx	Krankh. d. Bänder, B.schwäche o.n.A., Inst. n. alten Bandverl.			
	2.535		M25.xx	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert			
	620		M84.xx	Veränd. d. Kn.kontin., Fr.heil. i. Fehlst., Nichtverein. d. Fr.enden, Stressfr.			
	274		M85.xx	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur,			
	328		M89.xx	Sonstige Knochenkrankheiten			
	710		M94.xx	Sonstige Knorpelkrankheiten			
	508		M99.xx	Biomech. Funktionsstörungen, anderenorts nicht klass.			
	168		Q65.xx	Angeborene Deformitäten der Hüfte			Kinder
	527		Q66.xx	Angeborene Deformitäten der Füße			Kinder
	53	15.886	Q68.xx	Sonstige angeborene Muskel-Skelett-Deformitätent	100	50	100

Anhang 5: Ausbildungsbuch(exemplarisch)

1	2	3	4	5	6	7
Lfd. Nr.	Datum	Aktivität	MEL/HDG	RZ	Bemerkungen/ A=Assistent/ E= Erstoperaeur	Bestätigung
1	1.2.07	Klinische Untersuchung - Ambulanz	HDG14.06	B 1.1		
2	1.2.07	Röntgen Diagnose Hüfte		B 1.4		
3	1.2.07	Röntgen Diagnose Hüfte		B 1.4	beidseitig	
4	1.2.07	Diagnose Schleimbeutelentzündung	HDG10.05	B1.3		
5	3.2.07	Arthroskopie Knie	MEL 14.20	B 1.8	A	
6	3.2.07	Arthroskopie Knie	MEL 14.20	B 1.8	A	

Anhang 6: Vorschlag für einen Ausbildungsplan

Ab 1. Jahr	Ab 2. Jahr	Ab 3. Jahr	Ab 4. Jahr
Krankheitsbilder (Ätiologie, Symptome, Therapie, Anatomie) Visite und Station, Management konservativer Patienten Rehab-Anträge, Untersuchungstechniken (Gelenke, Wirbelsäule, Neurostatus), Hygiene (asept. Tätigkeit) Bildgebende Verfahren, Infiltrationstechnik Heilbehelfe, Orthesen, Verbände, Gipstechnik	Vertiefung in entsprechenden Gebieten und zunehmend selbständige Tätigkeit Selbständige Betreuung konservativer Patienten (Therapiepläne erstellen)	Vertiefung in entsprechenden Gebieten und zunehmend selbständige Tätigkeit Sportorthopädie Wirbelsäule Kinderorthopädie	Vertiefung in entsprechenden Gebieten und zunehmend selbständige Tätigkeit Begutachtung Rheumaorthopädie Tumororthopädie
Ausbildungsinhalte:			
B 1.1 Untersuchungstechniken der Stütz- und Bewegungsorgane			
B. 1.2 Diagnose und Therapie der angeborener Veränderungen an den Stütz- und Bewegungsorganen			
B. 1.3 Diagnose und Therapie (konservativ und operativ) von Auswirkungen systemischer Erkrankungen, auf die Stütz- und Bewegungsorgane einschließlich degenerative Veränderungen			
B. 1.4 Sonographie der Stütz- und Bewegungsorgane, Radiometrie und fachspezifische, durchleuchtungsgeführte Eingriffe. Fachspezifische Bewertung der von Radiologen und Nuklearmedizinern erstellten Befunde bildgebender Verfahren der Stütz- und Bewegungsorgane			
B. 1.5 Ausgewählte fachspezifische physikalisch-medizinische Maßnahmen, Ergotherapie und Manualmedizin			
B. 1.6 Versorgung mit ruhigstellenden oder korrigierenden Verbänden, Orthesen, Prothesen, Heilbehelfen und Hilfsmitteln			
	B. 1.7 Medikamentöse Schmerzbehandlung, Regionalanästhesie, Lokalanästhesie, therapeutische Lokalanästhesie, Infusionstherapie, Blutersatz, Chemotherapie		
	B. 1.12 Diagnose und Therapie posttraumatischer Veränderungen		
B. 1.13 Infektionen			
B. 1.15 Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)	B. 1.14 Diagnose und Versorgung von Zuständen nach ärztlichen Eingriffen an den Stütz- und Bewegungsorganen (allgemein und lokal); Komplikationsmanagement		
B. 1.16 Nachsorgemedizin			
B. 1.17 Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation			
	B. 1.18 Fachspezifische Schmerztherapie		
	B. 1.19 Fachspezifische Palliativmedizin		
			B. 1.20 Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)
		B. 2.1 Wirbelsäule konservativ	
	B. 2.3 Schulter konservativ		
	B. 2.5 Ellbogen konservativ		
	B. 2.7 Hände konservativ		
	B. 2.9 übrige obere Extremitäten		
	B. 2.10 Hüften konservativ		
	B. 2.12 Knie konservativ		
	B. 2.14 Füße konservativ		
	B. 2.3 Schulter konservativ		
	B. 2.16 übrige untere Extremitäten		
			B. 2.17 Rheumaorthopädie
			B. 2.18 Tumororthopädie
		B. 2.19 Sportorthopädie	
		B. 2.20 Kinderorthopädie	
		B. 2.21 Neuroorthopädie	

Diagnose- und Therapiekatalog Richtzahlen für Facharztausbildung:

- | | |
|--|-------------|
| 1. Sonographien | mindest 200 |
| 2. Untersuchungen und Erarbeitung eines Therapieplanes für akute und chronische Schmerzpatienten | mindest 200 |
| 3. Erstellen von Rehabilitationsplänen | mindest 10 |

Ab 1. Jahr	Ab 2. Jahr	Ab 3. Jahr	Ab 4. Jahr
<u>OP-Tätigkeit:</u> Chirurgische Zugänge Nahttechnik Kleine Operationen Osteosynthesetechniken Weichteilchirurgie Osteotomien Ausbildungsinhalte	<u>OP-Tätigkeit:</u> Einfache operative Arthroskopie Endoprothetik-Zugänge Vorfußchirurgie (Hallux, HZ, o.ä.) Assistenz bei komplexen OPs	<u>OP-Tätigkeit:</u> Komplexe arthroskop. Operationen (Schulter, Knie) Endoprothetik OSG und Rückfußchirurgie Sehnenchirurgie Infektchirurgie	<u>OP-Tätigkeit:</u> Vertiefen der chirurgischen Fähigkeiten in den einzelnen Teilbereichen Wirbelsäulenchirurgie Kinderorthopädie Rheumaorthopädie
	B. 1.8 Minimalinvasive Operationen (Punktion, Infiltration, Biopsie, Arthroskopie), Umstellungsosteotomie, Knorpelregenerationsverfahren		
	B. 1.9 Endoprothetik inklusive Revisionseingriffe		
B. 1.10 Osteosyntheseverfahren, Entfernung von Fremdkörpern und Osteosynthesematerial			
		B. 1.11 Resektionen, Amputationen	
			B. 2.2 Wirbelsäule operativ
		B. 2.4 Schulter operativ	
		B. 2.6 Ellbogen operativ	
		B. 2.8 Hände operativ	
		B. 2.11 Hüften operativ	
		B. 2.13 Knie operativ	
	B. 2.15 Füße operativ		
<u>Kurse:</u> Notfallmanagement Ausbildungsseminare ÖGO AO Grundkurs Arthroskopie-Kurse	<u>Kurse:</u> Säuglingssonographie Ausbildungsseminare ÖGO	<u>Kurse:</u> Sonographie Extremitäten Ausbildungsseminare ÖGO	<u>Kurse:</u> Spezialkurse Ausbildungsseminare ÖGO
<u>Dienste:</u> Station Orthopädische Notfälle (+ unfallchirurg.) OP-Assistenz Nachtdienst (mit OA) Ambulanztätigkeit (mit OA)	<u>Dienste:</u> Spezialambulanzen Vertiefung und zunehmend selbständige Tätigkeit	<u>Dienste:</u> Spezialambulanzen Vertiefung und zunehmend selbständige Tätigkeit	<u>Dienste:</u> Spezialambulanzen Vertiefung und zunehmend selbständige Tätigkeit

OP-Richtzahlen für Facharztausbildung:

- | | |
|--|-------------|
| 1. Arthroskopien | mindest 50 |
| 2. Endoprothetik Hüfte/Knie | mindest 60 |
| 3. Fuß und Sprunggelenk | mindest 40 |
| 4. Obere Extremität/ Hand | mindest 30 |
| 5. Sonstige Eingriffe: Wirbelsäule/
Becken / Hüfte / Oberschenkel
Unterschenkel
oder zusätzliche Eingriffe
zu Pkt. 1 – 4 | mindest 120 |

Richtwert: 300 operative Eingriffe, davon zumindest 150 als Erstoperaeur, die restlichen als Erstoperaeur eines Teiles oder als Assistenz.

Dieser Ausbildungsplan steht im Einklang mit Ausbildungsinhalten für Facharzt Orthopädie und orthopädische Chirurgie.